

# KVN-JOURNAL 29

KEGELN IN NIEDERSACHSEN

BOHLE

SCHERE

CLASSIC

MAI 2014

29





steinhauerundlück

Empfohlen



Orden · Medaillen · Abzeichen · Werbemittel · und mehr

### Sonderanfertigungen



### Standardartikel



Fordern Sie unser Prospektblatt "Kegeln" an!

Steinhauer & Lück GmbH & Co. KG · Hochstrasse 47 - 51 · D-58511 Lüdenscheid  
Telefon 02351-10 62 0 · Fax 02351-10 62 50 · info@steinlueck.de · www.steinlueck.de

## Verstärker Berti Vogts



Zwei ehemalige Bundestrainer gegen Deutschland – das hat es im Fußball auch noch nicht gegeben. Cheftrainer Jürgen Klinsmann hat sich für die Weltmeisterschaft den Sonderberater Berti Vogts ins Team geholt. Mit vereinten Kräften wollen sie in Brasilien die Vereinigten Staaten von Amerika über die Gruppenphase hinaus in die K.o.-Runde führen.

Eine weise Entscheidung des Analytikers Klinsmann, dessen strategische Fähigkeiten einst das deutsche Sommermärchen 2006 ermöglichten. Es war längst nicht nur sein psychologisches Geschick im Umgang mit den deutschen Nationalspielern und sein Mut, ihnen Offensivgeist zu verordnen, die den unerwarteten dritten WM-Rang einbrachten. Oft wird übersehen, dass Klinsmann bei diversen Entscheidungen – auf die viele andere nicht gekommen wären – richtig lag: mit dem Mannschafts-Hauptquartier Berlin, mit Lehmann als Nummer 1 im Tor, mit Sprinter Odonkor als Alternative im Sturm, um nur einige zu nennen.

Der Schwabe wird sich, wie im Frühjahr 2006, die ganze Zeit über gefragt haben, wie er im Sommer der Abrechnung noch mehr Leistung aus seinem Team kitzeln könne – und da ist er auf Vogts gekommen. Denn sein ehemaliger Bundestrainer deckt eine Facette des Berufsbildes Fußball-Lehrer ab, die nicht zu Klinsmanns großen Stärken gehört – wie bei seinem krachenden Scheitern mit Bayern München durchaus zu bemerken war.

Der Einschwörer, Motivator, Querdenker und Fußballversther hat seine große Stärke darin, die Marschroute für das große Ganze festzulegen, weniger darin, sie in der kleinteiligen täglichen Arbeit umzusetzen. Man muss sich wirklich nicht die verheerende Meinung einiger Bayern-Größen über die taktischen und trainingsmethodischen Fähigkeiten Klinsmanns zu eigen machen – aber Optimierungsbedarf sah er vor der WM wohl selbst. Vogts soll vor allem Trainingspläne schreiben und Gegner direkt beobachten oder aus größerer Ferne analysieren. Zudem fordert ihn Klinsmann generell auf, zu allem seine Meinung zu sagen, was ihm um die amerikanische Nationalmannschaft herum auffällt. Das kann dem „Team USA“ nur gut tun. Denn atmosphärische Störungen sind nicht zu erwarten, die beiden haben ein absolut vertrauensvolles Verhältnis zueinander und stellen zudem den Erfolg über persönliche Eitelkeiten.

Mit dem altmodisch wirkenden, aber modern denkenden Fußball-Experten Vogts sind die Vereinigten Staaten ein noch ernster zu nehmender Gegner geworden, als sie es ohnehin schon waren meint

Jürgen Ketelhake

### Aus dem Inhalt

Nationencup in Stralsund	2
Länderspiel Deutschland gegen Dänemark in Fredericia/Dänemark	3
Jugend-Länderspiel Deutschland gegen Dänemark in Husum	4
Ländervergleichsspiele Damen und Herren in Lüneburg	6
Ländervergleichsspiele Damen A/B/C und Herren A/B/C in Delmenhorst	8
Deutschlandpokal der A-Jugend in Peine	10
Deutschlandpokal der B-Jugend in Kiel	11
Vier-Bahnen-Turnier in Wolfsburg-Reislingen	13
DKB-Sportgala in Mahlow	16
Aufstiegsspiele Bohle	19
Abschlusstabellen	20
KVN-Leistungsabzeichen	26
Aus den Vereinen	29
KVN-Anschriften	31

### Zum Titel

Horst Cremer aus Peine ist neues Mitglied im LAZ-Klub der 1000er! Der umtriebige Multisportler erfüllte bereits am 23. Oktober 2001 erstmals die Vorgaben zum Erwerb des niedersächsischen Kegel-Leistungsabzeichen in Gold (LAZ). Die 100. Wiederholung wurde am 13. August 2003 vollbracht und die 500. erfolgte fast auf den Tag genau sechs Jahre später. Weitere fünf Jahre zogen ins Land, um nun den verdienten Lorbeer zu ernten. Horst Cremer wurde für die 1000. Wiederholung kürzlich vom 1. Vorsitzenden des Keglerverbandes Niedersachsen, Jürgen Ketelhake, mit allen Ehren überschüttet und beide stellten sich hernach zum Erinnerungsfoto.

# Claudia Sponholz und Kai Ludorf siegen

Der Nationencup auf Bohlenbahnen 2013 wurde in Stralsund (Mecklenburg-Vorpommern) ausgetragen. Mit den Nationalteams aus Dänemark, Deutschland und Polen sowie den Bundesländern Berlin, Bremen, Brandenburg, Hamburg, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein und den dänischen Unionsländern Kopenhagen, Jütland, Seeland und den Fünen hatten 15 Teams gemeldet.

Der Abteilungsleiter Schule, Kultur und Sport der Hansestadt Stralsund, Steffen Griesser, der Präsident des Stadt-sportbundes, Dr. Georg Weckbach, Sponsor des KV Hansa Stralsund, Generalagentur Züricher Versicherung, Andreas Berndt, Pressewart von Hansa Stralsund Torsten Hochmann, die dänische Präsidentin Marita Geinitz und DBKV-Präsident Peter Enz begrüßten die Teilnehmer auf der Bundeskegelbahn in Stralsund.

An den zwei Tagen zeigten die Aktiven hervorragenden und spannenden Kegelsport. Der Nationencup bei den Herren ging an Kai Ludorf (Schleswig-Holstein) mit 47 Punkten vor Ralf Schmidt (Niedersachsen) mit 46 Punkten und André Krause (DBKV) mit 41 Punkten.

Bei den Damen gewann Claudia Sponholz (Mecklenburg-Vorpommern) mit 49 Punkten vor Anja Fürst (Niedersachsen) mit 44 Punkten und Claudia Lippka (Bremen) mit ebenfalls 44 Punkten den Nationencup.

**Rolf Großkopf**



Siegerehrung bei den Herren: v. l. Ralf Schmidt, Kai Ludorf, André Krause.

Fotos: Rolf Großkopf



Siegerehrung bei den Damen: v. l. Anja Fürst, Claudia Sponholz, Claudia Lippka.

## Endstand Herren

1. Kai Ludorf, SHKV	47 Punkte
2. Ralf Schmidt, Niedersachsen	46 Punkte
3. André Krause, DBKV	41 Punkte
4. Carsten Dirks, SHKV	40 Punkte
5. Dirk Sperling, Brandenburg	37 Punkte
6. Morten Kruse, DKF	36 Punkte
7. André Franke, Berlin	34 Punkte
8. Malte Buschbeck, DBKV	21 Punkte

## Endstand Damen

1. Claudia Sponholz, Mecklenburg-Vorpommern	49 Punkte
2. Anja Fürst, Niedersachsen	44 Punkte
3. Claudia Lippka, Bremen	44 Punkte
4. Kristina Kiehn, Hamburg	41 Punkte
5. Sandra Wesemann, Hamburg	37 Punkte
6. Sabrina Lessau, DBKV	31 Punkte
7. Simone Zander, Berlin	30 Punkte
8. Marianne Jensen, DKF	28 Punkte

# Deutschland gewinnt klar mit 49:7

Das 37. Länderspiel zwischen Deutschland und Dänemark wurde im dänischen Fredericia ausgetragen. Die dänische Präsidentin Marita Geinitz und DBKV-Präsident PeterENZ begrüßten die Teilnehmer im Fredericia Kegel Center.

Das deutsche Damenteam gewann mit 5472:5456 (9:3) und das deutsche Damen-A-Team mit 5386:5329 (12:2) gegen die Dänen. Beste Einzelspielerin bei den Damen war Kristina Kiehn mit 927 Holz und bei den Damen A Karin Thoden mit 904 Holz.

Das deutsche Herrenteam siegte klar mit 14:0 Punkten (5629:5532) und das deutsche Herren-A-Team mit 12:2 Punkten (5534:5452) gegen die Dänen. Die besten Einzelspieler waren bei den Herren Ralf Schmidt mit 949 Holz und bei den Herren A Carsten Bryde und Kai Petersen mit jeweils 932 Holz.

**Rolf Großkopf**

## Damen

Dänemark	5456	Deutschland	5472
Christina Sørensen	916	Kristina Kiehn	927
Annette Obbekjær	913	Sandra Wesemann	911
Dorthe A. Hansen	921	Anja Molzahn	910
Iben Vesterlund	376	Claudia Lippka	912
Marianne Jensen	902	Simone Grziwa	906
Henriette W. Dahl	906	Christiane Gebauer	682
Heidi Poulsen	522	Sabrina Lessau	224

## Herren

Dänemark	5532	Deutschland	5629
Martin Vesterlund	911	André Franke	936
Tobias Jensen	906	Marc Stender	920
Tonny Jensen	932	Malte Buschbeck	939
Jens Rasmussen	920	Roger Dieckmann	943
Peter Hansen	928	Ralf Schmidt	949
Peter S. Andersen	935	Jens Kohlenberg	474
Johnny Mandau		Alexander Eggerts	466

## Damen A

Dänemark	5329	Deutschland	5386
Bente Wiinberg	896	Marianne Lübbering	897
Birthe Hansen	211	Ursula Dicks	892
Ena Bargholz	879	Karin Hilgemeier	892
Minna Johansen	892	Antje Sandrock-Semmler	902
Alice Gad	894	Karin Thoden	904
Marita Geinitz	900	Silke Schulz	899
Ulla Jensen	657	Ute Wachtendorf	

## Herren A

Dänemark	5452	Deutschland	5543
Gunner Nielsen	915	Reinhard Meyer	919
Flemming Rasmus	882	Wolfgang Knop	910
Søren Persson	891	Carsten Bryde	932
Niels Skipper	938	Kai Petersen	932
Michael Sørensen	913	Robert Wagner	924
Erik Jensen	913	Hans P. Buschbeck	454
Michael Zimmermann		Peter Grasshoff	463

Die deutschen Mannschaften im Länderspiel gegen Dänemark, von oben nach unten:  
Herren  
Damen  
Herren A  
Damen A

Fotos: Rolf Großkopf



## Deutsche Jugend siegt deutlich mit 6:2

**Die deutsche Jugendnationalmannschaft konnte in drei Spielklassen (B-Jugend männlich, A-Jugend weiblich und männlich) einen deutlichen Sieg (6:2) gegen die dänische Jugend verbuchen. Es zeigte sich erneut, dass die Mannschaftsbetreuer im Vorfeld die richtige Auswahl der Spieler/-innen getroffen haben.**

24 junge Keglerinnen und Kegler trafen sich mit ihren Betreuern am 11. Oktober 2013 in Husum. Gegen 17.30 Uhr wurden die dänischen Jugendmannschaften an der Jugendherberge in Husum, von unseren Jugendlichen und Betreuern herzlich in Empfang genommen.

Vor dem offiziellen Länderspiel hatten die Dänen tags zuvor noch eine Besichtigung auf dem Programm stehen. Hier ging es mit dem Bus zu Repower Systems. Dort wurden den dänischen Jugendlichen und Betreuern von einem Mitarbeiter die einzelnen Schritte der Zusammensetzung von Motoren von Windkraftträdern vorgestellt und genau erklärt.

Pünktlich um 12.30 Uhr begann dann das Länderspiel. Nach dem Einmarsch der Mannschaften, folgten das Abspielen der jeweiligen Nationalhymnen und die Vorlesung der jungen Spieler sowie die obligatorischen Begrüßungen durch die offiziellen Anwesenden.

Der 2. Vorsitzende vom VHK, Bernd Rausus, begrüßte die jungen Kegler, Betreuer, Trainer und die angereisten Schlachtenbummler aus Deutschland und Dänemark in der Kegelhalle. Er freute sich, das Husum der Austragungsort für das 38. Länderspiel ist. Auch das allererste Länderspiel wurde vor 38 Jahren in Husum ausgetragen. Weiterhin freute er sich auch, dass drei Husumer Jugendliche zu der Auswahl der Nationalmannschaft gehören und den Verein damit sehr stark präsentieren.

Anschließend richtete der stellvertretende Bürgermeister von der Stadt Husum Horst Bauer seine Grußworte an alle Anwesenden und wünschte ihnen eine schöne Zeit in Husum. Herzliche Worte fand ebenso der Präsident des DBKV, Peter Enz. Er wünschte allen jungen Keglern viel Erfolg und einen spannenden und schönen Wettkampf. Anschließend bedankte sich der dänische Jugendwart, Johnny Mandau für die Einladung und trug durch seine sehr guten Übersetzungen zur allgemeinen Verständigung bei. Nach der Bekanntgabe des deutschen Schiedsrichterteams, dass der VHK Schreiber für alle Spielklassen (A und B) stellt und dass die Bahnen gesichtet und für in Ord-

nung befunden worden sind, folgte noch der Wimpel- sowie Nadeltausch und im Anschluss der Ausmarsch. Pünktlich kurz vor 13 Uhr rollte die erste Kugel.

Dieses Mal sollte es ein sehr spannender Vergleich bei der weiblichen B-Jugend werden. Von Anfang an wurde um jedes Holz gekämpft. Die Spieler wurden von ihren jeweiligen Mannschaftskameraden mit Gesängen und Sprüchen durchgehend und sehr lautstark angefeuert. Auch die angereisten Schlachtenbummler unterstützten die jungen Sportler und fieberten angespannt mit. Die Stimmung in der Kegelhalle war sehr gut und kaum zu toppen.

Bei der weiblichen B-Jugend wurde es im letzten Durchgang noch einmal richtig spannend. Es wurde um jedes

Holz gekämpft. Zum Schluss mussten sich unsere B-Mädchen mit 18 Holz Differenz gegenüber den dänischen B-Mädchen geschlagen geben. Die deutsche Betreuerin meinte, wir sind sehr gute Verlierer. Ihre Jugendlichen haben sehr gut gespielt, nur dieses Mal waren die dänischen Spieler einfach besser und das müsse man ihnen sehr stark anerkennen. Die Freude auf der dänischen Seite über die zwei Punkte war dennoch hoch und wurde als Teilerfolg gefeiert, auch wenn Dänemark im Ganzen gegen Deutschland verloren hatte.

Nach der Bekanntgabe der Ergebnisse durch die Schiedsrichterin Sabine Wihlbrecht, freute sich das gesamte deutsche Team über einen 6:2-Sieg gegen Dänemark. Zum Schluss bedankte sich der Jugendwart vom DBKV, Bernd



Deutschland weibliche Jugend A



Deutschland männliche Jugend A

## Männliche Jugend A

Deutschland	5331	Dänemark	5190
Jonas Klöpfer	910	Oliver S. Hansen	552
Theo Lorenz	892	Steven Nielsen	297
Dominik Ring	904	Thomas D. Petersen	858
Christian Calles	869	Martin F. Hansen	880
Eric Dewald	879	Rasmus Jensen	875
Timo Koch	451	Claes F. Hansen	879
Lukas Weber	426	Andreas Nielsen	849

## Weibliche Jugend A

Deutschland	5278	Dänemark	4588
Annika Heins	930	Sofie Sonne	855
Pia Winkler	872	Ann Kathrine Nygaard	858
Jennifer Uth	872	Sonja Larsen	864
Meike Erdmann	865	Camilla Hansen	251
Melina Heyer	872	Mathilde B. Steensen	843
Carolin Kanter	427	Julie Nielsen	314
Jaqueline Schmidt	440	Stine Harbo	603

## Männliche Jugend B

Dänemark	3334	Deutschland	3280
Dustin Lehmann	830	Rasmus D. Petersen	823
Matthias Günther	848	Kasper Kisum	824
Brian Dau	815	Nick B. Steensen	773
Lasse Weber	836	Ricco Scott	836
Lucas Großkopf	820	Thomas Pedersen	797

## Weibliche Jugend B

Dänemark	3323	Deutschland	3341
Gina Marie Brunhöfer	796	Klara Vesterlund	830
Jula Tropschug	844	Sofie Jensen	824
Monique Kabisch	840	Julie B. Hansen	764
Sharon Gerkhardt	827	Ida Pedersen	852
Jasmin Pagels	812	Sophie Christensen	835

Vieweg, für das schöne und aufregende Länderspiel.

Bei dem Abendbankett folgten nach dem gemeinsamen Essen noch einige Ehrungen. Für die erzielten Höchstholzer wurden folgende Spielerinnen und Spieler ausgezeichnet: Jula Tropschug 844 Holz (weibliche B), Matthias Günther 848 Holz (männliche B), Annika Heins 930 Holz (weibliche B) und Jonas Klöpfer 910 Holz (männliche A).

Für ihren ersten Ländereinsatz wurden folgende Spieler/-innen ausgezeichnet: weibliche B-Jugend: Jula Tropschug, Sharon Gerkhardt, Jasmin Pagels; männliche B-Jugend: Dustin Lehmann, Brian Dau, Matthias Günther, Lasse Weber, Lucas Großkopf; weibliche A-Jugend: Carolin Kanter, Jaqueline Schmidt; männliche B-Jugend: Dominik Ring.

Für ihren bereits fünften Ländereinsatz wurden folgende Spielerin und zwei Spieler geehrt: Annika Heins, Lukas Weber, Theo Lorenz.

Im Anschluss lud der dänische Jugendwart Johnny Mandau die Deutschen für das kommende Jahr zum Länderspiel nach Odense ein. Weiterhin gab der deutsche Jugendwart Bernd Vieweg bekannt, dass bei dem diesjährigen Länderspiel die Schiedsrichterin Sabine Wihlbrecht, erfolgreich die Prüfung zur Internationalen Schiedsrichterin (FIQ WNBA ISR) abgenommen worden ist und gratulierte ihr recht herzlich hierzu. Anschließend konnte noch ausgiebig nach Musik eines Discjockeys gemeinsam bis zur Erschöpfung abgetanzt werden. Hier durfte auch dieses Mal der dänische Holzmichel einfach nicht fehlen.

Am Sonntagmorgen gegen 10 Uhr wurde die dänische Delegation verabschiedet. Unsere Spieler wurden dann im Anschluss durch den Husumer Verein zum Bahnhof gebracht. Und somit ging ein schönes und erfolgreiches Länderspielwochenende für unsere Spieler zu Ende.

**Nancy Prievenau**  
DBKV-Jugendpressewartin



Deutschland weibliche Jugend B



Deutschland männliche Jugend B

Fotos: Nancy Prievenau

# Hamburgs Damen und Schleswig-Holsteins Herren gewinnen den Länderpokal 2013

In Lüneburg fanden die Ländervergleichsspiele der Damen und Herren 2013 statt. Der Bürgermeister der Hansestadt Lüneburg, Eduard Kolle, die stellv. Landrätin vom Landkreis Lüneburg, Elke Stange, der 1. Vorsitzende des Lüneburger KV, Wilhelm Kiehn, und DBKV-Sportwart Damen Erich Moldenhauer begrüßten die Teilnehmer. Der Lüneburger KV hatte für optimale Voraussetzungen gesorgt.

Bei den Damen konnte Hamburg mit 7320 Holz den Titel schon zum dritten Mal in Folge verteidigen und zum elften Mal gewinnen. Den zweiten Rang belegte Bremen mit 7288 Holz vor Berlin mit 7263 Holz. Die besten Einzelspielerinnen waren Christiane Gebauer mit 1837 für Hamburg, Claudia Lippka mit 1828 für Bremen und Simone Zander mit 1828 Holz für Berlin.

Bei den Herren konnte nach einem packenden Zweikampf mit Niedersachsen, das Team aus Schleswig-Holstein mit 7402 Holz ebenfalls den Titel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen. Den zweiten Platz mit nur einem Holz dahinter belegte Niedersachsen mit 7401 Holz. Dritter wurde Berlin mit 7339 Holz. Die besten Einzelspieler waren Alexander Eggers mit 1866 für Schleswig-Holstein, Malte Buschbeck mit 1861 für Niedersachsen und André Krause mit 1862 Holz für Berlin.

## Rolf Großkopf

### DAMEN

1. Hamburg	3661	3659	7320
Sandra Wesemann	908	917	1825
Swantje Wohlgemuth	909	921	1830
Kristina Kiehn	921	907	1828
Christiane Gebauer	923	914	1837
Martina Michael	900		900

2. Bremen	3623	3665	7288
Anja Reinecke	898		898
Silvia Albert	908	914	1822
Anja Grünwald	906	913	1819
Claudia Lippka	910	918	1828
Simone Grziwa	899	920	1819

3. Berlin	3626	3637	7263
Susanne Ziegler	904	903	1807
Astrid Wesemann	903	907	1810
Katharina Brehmer	911	907	1818
Caroline Henke	898		898
Simone Zander	908	920	1828

4. Niedersachsen	3630	3624	7254
Karin Deyerling	917	909	1825
Jenilee Wolfram	887		887
Sandra Lohmann	919	914	1833
Sylvia Pawelczak	901	903	1804
Jessica Höding	893	899	1792

5. Schleswig-Holstein	3630	3609	7239
Tina Haut	891		891
Sabrina Lessau	909	898	1807
Britta Felgendreher	906	898	1804
Sabine Westpfahl	909	912	1821
Anja Molzahn	906	901	1807

6. Brandenburg	3613	3613	7226
Sissy Wianke	882		882
Heike Bolzmann	900	892	1792
Kathrin Wegner	894	913	1807
Angela Manke	914	909	1823
Kathrin Rasack	905	899	1804

7. Mecklenburg-Vorpomm.	3602	3608	7210
Katja Müller	889	899	1788
Jenny Vierow	882		882
Simone Schallock	892	895	1787
Kathrin Gunia	906	901	1807
Claudia Sponholz	915	913	1828

8. Sachsen-Anhalt	3586	3596	7182
Kristin Zimmermann	893	896	1789
Mandy Jahn	850		850
Grit Jahnke	901	896	1797
Denise Witschel	885	883	1768
Claudia Moissl	907	921	1828

### HERREN

1. Schleswig-Holstein	3682	3720	7402
Carsten Dirks	910	926	1836
Kai Ludorf	922	927	1849
Marc Stender	908		908
Alexander Eggers	933	933	1866
Roger Dieckmann	917	934	1851

2. Niedersachsen	3694	3707	7401
Christian Spyra	929	922	1851
Matte Buschbeck	930	931	1861
Ralf Schmidt	916	935	1851
Thorsten Scheidler	908		908
Bert Maashöfer	919	919	1838

3. Berlin	3663	3676	7339
Gerhardt Omak	911	906	1817
Matthias Mohr	892		892
Holger Gurlich	917	904	1821
André Krause	928	934	1862
André Franke	907	932	1839

4. Brandenburg	3661	3677	7338
Alexander Wolski	917	916	1833
Mathias Loewa	915	925	1840
Raphael Kukla	905		905
René Hammermeister	914	918	1832
Dirk Sperling	915	918	1833

5. Mecklenburg-Vorpomm.	3652	3678	7330
Steffen Ast	913	917	1830
Henry Jahnke	914	919	1833
Torsten Schwarz	905		905
Andreas Kammann	918	920	1838
Sven Wiesener	907	922	1829

6. Hamburg	3650	3671	7321
Henrik Kiehn	912	923	1835
Götz Wohlgemuth	900		900
Helge Nissen	911	911	1822
Oliver Kovacevic	922	917	1839
Stefan Prentkowski	905	920	1825

7. Sachsen-Anhalt	3656	3632	7288
Adrian Imm	912	905	1817
Horst Bläß	921	904	1825
Andreas Helm	889		889
Jens Heidkamp	905	908	1813
Jochen Neubauer	918	915	1833

8. Bremen	3631	3627	7258
Jens Boettcher	889	889	1778
Holger Lilkenday	877	709	1586
Patrick Schneider	927	918	1845
Ralf Cording	892	185	1077
Jens Kohlenberg	923	926	1849

**LAZ in Gold, das ist unser KEGELSPORTABZEICHEN**



Siegerehrung Herren: v. l. Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Berlin.



Siegerehrung Damen: v. l. Bremen, Hamburg, Berlin.

**NEU**



**Wähle jetzt Deinen ganz eigenen Schuh-Style!**

Unsicher bei der Größenwahl? -  
Größenmuster zur Anprobe  
auf Anfrage erhältlich!

Mit 1 Extra-  
Paar farbiger  
Schnürsenkel:

nur € **81<sup>90</sup>**

Art.-Nr.: 89 50 05



nur € **79<sup>95</sup>**

Rabatte auf  
**PUMA-KEGELSCHUHE:**  
ab 5 Paar: 5% Rabatt  
ab 10 Paar: 10% Rabatt



**Nur bei uns! \*\***

- extrem leicht
- verstärkte Vorderfußkappe sorgt für längere Haltbarkeit
- weiches Supersoft-Leder
- auswechselbare Einlegesohle
- atmungsaktiv
- optimale Verteilung der Belastung auf den ganzen Fuß
- CELL-Dämpfung: Minimierung der Gelenk- und Bänderbelastung (ideale Abfederung des Abstoppsdrucks, außergewöhnlicher Langzeitdämpfungskomfort, Stabilität und Flexibilität)

**„PUMA KEPICO-9 v2“  
SCHONT BÄNDER UND GELENKE!**

Größen: 5 (38) bis 12 (47<sup>1/3</sup>) + 13 (48<sup>2/3</sup>)

Art.-Nr.: 31 50 05 € **94,95\***

Aktionspreis nur € **79,95**  
(€ 15,- sparen!)

# Jeweils zwei Pokalsiege für Niedersachsen und Schleswig-Holstein

Die Ländervergleichsspiele der Damen A/B/C und Herren A/B/C wurde in Delmenhorst ausgetragen. Der Bürgermeister der Stadt Delmenhorst, Hermann Thölstedt, der 1. SKV-Vorsitzende, Peter Lünenborg, DBKV-Präsident Peter Enz und DBKV-Sportdirektor Udo Sandow begrüßten die Teilnehmer.

Bei den Damen A konnte das Team aus Niedersachsen mit 7066 Holz den Titel erfolgreich vor Bremen mit 6969 Holz und Schleswig-Holstein mit 6886 Holz verteidigen. Die besten Einzelspielerinnen waren Silke Schulz mit 1789 für Niedersachsen, Karin Thoden mit 1757 für Bremen und Monika Clausen mit 1732 Holz für Schleswig-Holstein.

Pokalsieger bei den Herren A wurde die Mannschaft aus Schleswig-Holstein mit 7192 Holz. Den zweiten Platz belegte das Team aus Bremen mit 7150 Holz vor dem Vorjahressieger Mecklenburg-Vorpommern mit 7139 Holz. Die besten Einzelspieler waren Kai Petersen mit 1823 für Schleswig-Holstein, Ralph Bräuer mit 1783 für Bremen und Manfred Dill mit 1798 Holz für Mecklenburg-Vorpommern.

Bei den Damen B/C konnten die Niedersachsen mit 6982 Holz ebenfalls den Pokal erfolgreich verteidigen. Den zweiten Platz belegte die Mannschaft aus Hamburg mit 6865 Holz vor Berlin mit 6857 Holz. Die besten Einzelspielerinnen waren Ursula Dicks mit 1762 für Niedersachsen, Brigitte Bubert mit 1738 für Hamburg und Dagmar Penndorf mit 1729 Holz für Berlin.

Pokalsieger bei den Herren B/C wurde Schleswig-Holstein mit 7146 Holz vor Berlin mit 7134 Holz und dem Vorjahressieger Niedersachsen mit 7113 Holz. Die besten Einzelspieler waren Peter Graßhoff mit 1801 für Schleswig-Holstein, Norbert Wagner mit 1805 für Berlin und Reinhard Meyer mit 1808 Holz für Niedersachsen.

**Rolf Großkopf**

## DAMEN A

1. Niedersachsen	3540	3526	7066
Hella Tacken-Taddicken	862		862
Urte Schütte	878	861	1739
Antje Sandrock-Semmler	873	892	1765
Silke Schulz	900	889	1789
Karin Hilgemeier	889	884	1773
2. Bremen	3485	3484	6969
Ute Wachtendorf	888	868	1756
Angelika Vogt	866	876	1742
Birgit Eckinger ab. 65. W.	855	414	1269
Monika Sengstake	858	442	1300
Karin Thoden	873	884	1757



Siegerehrung Damen A. v. I. Bremen, Niedersachsen, Schleswig-Holstein.

<b>3. Schleswig-Holstein</b>	<b>3481</b>	<b>3405</b>	<b>6886</b>	<b>8. Hamburg</b>	<b>3355</b>	<b>3295</b>	<b>6650</b>
Monika Clausen	868	864	1732	Sabine Kählert	858	851	1709
Heike Niebuhr	858	868	1726	Sabine Böhn	808	792	1600
Ines Dirks	883	342	1225	Christel Rieken	811	784	1595
Angelika Thomsen ab 50. W.	850	505	1355	Kirsten Ruge	878	868	1746
Angelika Lakeit	872	826	1698				

## HERREN A

<b>4. Mecklenburg-Vorpomm.</b>	<b>3428</b>	<b>3428</b>	<b>6856</b>	<b>1. Schleswig-Holstein</b>	<b>3589</b>	<b>3603</b>	<b>7192</b>
Daniela Thiem	848	858	1706	Rüdiger Tücksen	889	892	1781
Sabine Helms	837		837	Wolfgang Knop	904	911	1815
Christine Schöndorf	859	854	1713	Uwe Hansen	884	889	1773
Petra Drefers	865	864	1729	Kai Petersen	912	911	1823
Ilona Müsch	856	852	1708				
<b>5. Berlin</b>	<b>3425</b>	<b>3425</b>	<b>6850</b>	<b>2. Bremen</b>	<b>3587</b>	<b>3563</b>	<b>7150</b>
Sylvia Kistenmacher	858	855	1713	Torsten Rohde	915	484	1399
Birgit Keller	849	868	1717	Ralph Bräuer	893	890	1783
Sabine Goldstein	812		812	Heinz-D. Menkens ab 64. W.	885	421	1306
Gabi Schulze	857	856	1713	Ralph Sickfeld	891	883	1774
Kerstin Mundt	861	846	1707	Klaus Wendelken	888	885	1773
<b>6. Brandenburg</b>	<b>3436</b>	<b>3413</b>	<b>6849</b>	<b>3. Mecklenburg-Vorpomm.</b>	<b>3577</b>	<b>3562</b>	<b>7139</b>
Marianne Wilke	859	863	1722	Joachim Rasch	881		881
Rita Kölling	847	836	1683	Klaus Wermann	891	885	1776
Angelika Lehnhardt	863	861	1724	Dirk Strese	903	886	1789
Regine Loewa	867	853	1720	Manfred Dill	896	902	1798
				Michael Heerkloß	887	889	1776
<b>7. Sachsen-Anhalt</b>	<b>3409</b>	<b>3406</b>	<b>6815</b>	<b>4. Berlin</b>	<b>3548</b>	<b>3586</b>	<b>7134</b>
Heidrun Schulenburg	834		834	Hans Schmidt	858		858
Sylvia Dittrich	845	854	1699	Bernd Erdmann	898	891	1789
Ulrike Helm	853	847	1700	Frank Lüer	881	913	1794
Jutta Liebelt	849	856	1705	Gerald Fruntke	889	894	1783
Viola Hänschen	862	849	1711	Peter Kowal	880	888	1768



Siegerehrung Herren A: v. I. Bremen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern.

<b>5. Hamburg</b>	<b>3576</b>	<b>3541</b>	<b>7117</b>
Ralph Sellhorn	883		883
Wilfried Rabe	890	892	1782
Michael Lüth	887	879	1766
Carsten Bryde	914	891	1805
Jens Buck	885	879	1764

<b>6. Niedersachsen</b>	<b>3579</b>	<b>3530</b>	<b>7109</b>
Carsten Bälkow	881	878	1759
Torsten Möller	902	898	1800
Ulrich Anke	877	850	1727
Lothar Deutscher	872		872
Hans-Peter Buschbeck	919	904	1823

<b>7. Sachsen-Anhalt</b>	<b>3561</b>	<b>3527</b>	<b>7088</b>
Michael Bartnik	889	872	1761
Peter Rummelhagen	861		861
Rainer Brose	902	894	1796
Klaus Borsch	869	890	1759
Rainer Schuldes	901	871	1772

<b>8. Brandenburg</b>	<b>3527</b>	<b>3560</b>	<b>7087</b>
Jürgen Reimann	879	893	1772
Hans-Jürgen Liebenow	853	877	1730
Ralf Amonat	895	894	1789
Norbert Witzel	900	896	1796

**DAMEN B/C**

<b>1. Niedersachsen</b>	<b>3485</b>	<b>3497</b>	<b>6982</b>
Marianne Lübbering	878	883	1761
Birgit Rump	868	869	1737
Karin Breckling	868	854	1722
Christa Grobe	855		855
Ursula Dicks	871	891	1762

<b>2. Hamburg</b>	<b>3437</b>	<b>3428</b>	<b>6865</b>
Marie-Luise Stein	850	381	1231
Brigitte Bubert	873	865	1738
Ingrid Jährling ab 56. W.	847	448	1295
Heidi Jannink	856	877	1733
Gisela Brose	858	857	1715

<b>3. Berlin</b>	<b>3437</b>	<b>3420</b>	<b>6857</b>
Givvanna Hildebrandt	828		828
Jutta Birkholz	860	839	1699
Dorothea Friedmann	855	857	1712
Dagmar Penndorf	863	866	1729
Loni Hirsch	859	858	1717

<b>4. Mecklenburg-Vorpomm.</b>	<b>3399</b>	<b>3404</b>	<b>6803</b>
Magrit Schöning	855	201	1056
Karin Jahn ab 31. W.	822	625	1447
Inge Hallerstede	857	855	1712
Eva Fehlhaber	844	855	1699
Jutta Rathmann	843	868	1711

<b>5. Schleswig-Holstein</b>	<b>3408</b>	<b>3387</b>	<b>6795</b>
Ute May	853	841	1694
Angelika Blunk	857	852	1709
Karin Piel	847	841	1688
Elke Latza	843		843
Christa Bartelsen	851	853	1704



Siegerehrung Damen B/C: v. I. Hamburg, Niedersachsen, Berlin.

Fotos: Rolof Großkopf

<b>6. Sachsen-Anhalt</b>	<b>3379</b>	<b>3373</b>	<b>6752</b>
Karin I. Meyer	837	822	1659
Rotraut Schulze	854	844	1698
Helga Agit	843	861	1704
Olga Grundmann	845	846	1691

**HERREN B/C**

<b>1. Schleswig-Holstein</b>	<b>3568</b>	<b>3578</b>	<b>7146</b>
Peter Graßhoff	900	901	1801
Peter Voigt	878		878
Heinz-Jürgen Hack	889	887	1776
Hans-Peter May	889	891	1780
Wolfgang Sund	890	899	1789

<b>2. Berlin</b>	<b>3554</b>	<b>3580</b>	<b>7134</b>
Lutz Schulze	879	910	1789
Karlheinz Krüger	885	869	1754
Dieter Moog	870		870
Norbert Wagner	894	911	1805
Lothar Frei	896	890	1786

<b>3. Niedersachsen</b>	<b>3563</b>	<b>3550</b>	<b>7113</b>
Dirk Breckling	889	895	1784
Reinhard Meyer	907	901	1808
Lothar Müller ab 41. W.	864	565	1429
Heinz Busche	874	285	1159
Rolf-Dieter Rimasch	893	904	1797

<b>4. Bremen</b>	<b>3562</b>	<b>3550</b>	<b>7112</b>
Holger Wohlgemuth	887		887
Heinz Rybka	886	884	1770

Uwe Trenke	892	894	1786
Hans.-J. Peters	886	889	1775
Manfred Thoden	897	883	1780

<b>5. Mecklenburg-Vorpomm.</b>	<b>3540</b>	<b>3553</b>	<b>7093</b>
Bernd Seelinger	905	879	1784
Reinhard Dallmann	896	889	1785
Dieter Siggelkow	871	885	1756
Manfred Gröll	868	900	1768
Peter Finck	867		867

<b>6. Hamburg</b>	<b>3572</b>	<b>3502</b>	<b>7074</b>
Rolf Bubert	880	873	1753
Gerhard Koch	905	872	1777
Holger Brose	899	383	1282
Klaus-Dieter Bauer ab 57. W.	878	485	1363
Jochen Kählert	888	889	1777

<b>7. Sachsen-Anhalt</b>	<b>3519</b>	<b>3481</b>	<b>7000</b>
Günter Schlausa	865	863	1728
Helmut Neben	891	840	1731
Jochen Bierstedt	847		847
Lothar Gäde	880	891	1771
Alfred Weichert	883	887	1770

<b>8. Nordrhein-Westfalen</b>	<b>3436</b>	<b>3452</b>	<b>6888</b>
Wolfgang Emde	886	864	1750
Reinhard Bendicks	871	868	1739
Günter Mirus	868	868	1736
Wolfgang Tönsmann	811	852	1663



Siegerehrung Herren B/C: v. I. Berlin, Schleswig-Holstein, Niedersachsen.



**LAZ in Gold, das ist unser Kegelsportabzeichen!**

## Berlin holt sich den Pokal bei der A-Jugend

Nach dem Einmarsch der Mannschaften aus sieben Landesverbänden und Abspielen der Nationalhymne begrüßte der 1. Vorsitzender vom Peiner Keglerverein von 1927 e.V., Klaus Kroschwitz, alle jugendlichen Teilnehmer in der Kegelhalle. Er freute sich darüber, dass nach dem letztjährigen Deutschlandpokal der B-Jugend, Peine nun auch der Ausrichter des diesjährigen Deutschlandpokals der A-Jugend ist. Weiterhin bedankte er sich bei Gabriela Beckmann (Jugendwartin vom Peiner Keglerverein) für die super Vorbereitungen im Vorfeld für diese Veranstaltung.

Auch der Bürgermeister von der Stadt Peine, Michael Kessler, schloss sich seinem Vorredner an. Ohne Ehrenämter gehe in der heutigen Zeit nichts. Auch die Jugendarbeit benötige dringend engagierte ehrenamtliche Helfer. Dies könne man besonders beim Peiner Keglerverein sehen, wo dies sehr gut funktioniert. Er wünschte allen Jugendlichen viel Spaß und spannende Wettkämpfe. Der 1. DBKV-Jugendwart, Bernd Vieweg, überbrachte Grüße des DBKV-Vorstandes. Er erinnerte auch an die vom Verein angebotene Essen- und Getränkeflatrate für die Jugendlichen. Zum Abschluss informierte er über die üblichen Regularien und gab die Bahnen für die Mannschaften frei. Pünktlich gegen 13.30 Uhr rollte die erste Kugel.

Im Viertelfinale setzte sich Niedersachsen (26) nach einem spannenden Kampf mit einem Punkt Vorsprung an die Spitze, gefolgt von Berlin (25), Brandenburg (24) und Schleswig-Holstein (23). Diese vier Mannschaften waren

damit in der Platzierungsrunde. Um die weiteren Plätze 5 bis 7 spielten Mecklenburg-Vorpommern (18), Sachsen-Anhalt (12) und Hamburg (12).

Im Halbfinale setzte sich Berlin mit sehr guten 16 Punkten vor Schleswig-Holstein mit 13 Punkten an die Tabellenspitze. Somit kämpften diese im Finale um die Gold- und Silbermedaille. Um die Plätze 3 bis 4 spielten Niedersachsen und Brandenburg. Beide Mannschaften erreichten im Halbfinale die selbe Punktzahl (11). Um die Plätze 5 bis 7 kegelten Sachsen-Anhalt (11), Hamburg (10) und Mecklenburg-Vorpommern (9).

In einem spannenden Finalspiel konnte sich Berlin gegen Schleswig-Holstein durchsetzen. Dieses endete 3:2 und Berlin holte sich damit verdient die Goldmedaille. Silber ging nach Schleswig-Holstein. Den 3. Platz errang Titelverteidiger Brandenburg mit 4:1 gegen Niedersachsen, die damit als Gastgeber den 4. Platz belegten.

Ebenso waren die Platzierungen um Platz 5 bis 7 hart umkämpft. Sachsen-Anhalt konnte sich zum Schluss mit 21 Punkten durchsetzen. Mecklenburg-

Vorpommern erspielten 20 Punkte und konnten damit Hamburg mit 19 Punkten auf den letzten Platz verweisen.

Nach dem Singen des traditionellen Weihnachtsliedes und der Bekanntgabe des Beobachtungskaders 2013/2014 für die Nominierung in den Nationalkader, richtete Peines Vorsitzender Klaus Kroschwitz noch ein paar Worte an alle Teilnehmer. Ein Lob ging an die jugendlichen Kegler für die erbrachte sportliche Leistung, ebenso an alle Helfer und an die Gastronomie.

Anschließend bedankte sich der 1. DBKV-Jugendwart, Bernd Vieweg, bei allen Turnierbeteiligten und äußerte sich, dass die DBKV-Jugend gern wieder nach Peine kommt. Weiterhin lobte er ebenfalls noch einmal die Gastronomie für die gute Bewirtung.

Mit den besten Wünschen für das kommende Jahr beendete Bernd Vieweg den Wettkampf mit einem einfachen Gut Holz und wünschten allen eine gute Heimreise, ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

**Nancy Prievenau**  
DBKV-Jugendpressewartin

FINALE	mE	wE	mD	wD	Mix	Ges.
Berlin - Schleswig-Holstein	1:0	1:0	0:1	0:1	1:0	3:2
SPIEL UM PLATZ 3	mE	wE	mD	wD	Mix	Ges.
Niedersachsen - Brandenburg	0:1	0:1	0:1	0:1	1:0	1:4
SPIELE UM PLATZ 5 - 7						
Sachsen-Anhalt						21 Punkte
Mecklenburg-Vorpommern						20 Punkte
Hamburg						19 Punkte



Die Siegermannschaften des Deutschland-Pokals der A-Jugend: v. l. Schleswig-Holstein, Berlin, Brandenburg.

Foto: Nancy Prievenau

## Brandenburg souveräner Pokalsieger der B-Jugend

Nach dem Einmarsch der Mannschaften aus sieben Landesverbänden und Abspielen der Nationalhymne begrüßte der 1. Vorsitzender vom Verein Kieler Kegler von 1888 e.V., Jörg Willer, die Jugendlichen in der Kegelhalle. Er bedankte sich schon einmal bei seinen Helfern für die gute Vorbereitung und freute sich darüber, dass sein Verein der diesjährige Ausrichter sein durfte. Er wünschte allen Jugendlichen viele Hölzer und einen spannenden Wettkampf.

Der 1. DBKV-Jugendwart, Bernd Viweg, überbrachte Grüße des DBKV-Vorstands und gab offiziell bekannt, dass das Länderspiel 2015 gegen Dänemark ebenfalls durch den Verein Kieler Kegler von 1888 e.V. ausgerichtet wird. Ebenso stellte er die vom Verein angebotene Essen- und Getränkeflatrate den Jugendlichen vor. Zum Abschluss informierte er über die üblichen Regularien und gab die Bahnen für die Mannschaften frei. Sehr pünktlich gegen 13.15 Uhr rollte die erste Kugel.

Im Viertelfinale setzte sich Brandenburg (29 Punkte) mit einem deutlichen Vorsprung an die Spitze. Um die weiteren vorderen Plätze kämpften Niedersachsen, Berlin und Schleswig-Holstein. Alle drei Mannschaften erkegelten

sich jeweils 22 Punkte und sind damit in der Platzierungsrunde. Um die weiteren Plätze 5 bis 7 spielten Mecklenburg-Vorpommern (18 Punkte), Sachsen-Anhalt (15 Punkte) und Hamburg (10 Punkte). Nach spannenden Spielen im Halbfinale setzte sich Brandenburg mit 18 Punkten vor Schleswig-Holstein 13 Punkte souverän an die Tabellenspitze. Um die Plätze 3 und 4 spielten Niedersachsen (12 Punkte) gegen Berlin (8 Punkte). Um die Plätze 5 bis 7 spielten Mecklenburg-Vorpommern (11 Punkte), Sachsen-Anhalt (9 Punkte) und Hamburg (8 Punkte).

Titelverteidiger Brandenburg konnte sich in einem spannenden Finalspiel gegen Schleswig-Holstein durchsetzen. Brandenburg gewinnt den Titel und holt Gold mit 5:0 Punkten. Den 3. Platz

konnte Niedersachsen für sich entscheiden. Mit 4:1 Punkten musste sich Berlin geschlagen geben.

Auch die Platzierung um Platz 5 bis 7 war hart umkämpft. Mecklenburg-Vorpommern konnte sich souverän mit 21 Punkten durchsetzen. Sachsen-Anhalt erspielte 19 Punkte und verwies Hamburg mit 16 Punkten auf den letzten Platz.

Am Ende der Veranstaltung wurde der Beobachtungskader B-Jugend 2013/2014 bekanntgegeben.

Es war eine gelungene Veranstaltung, in der Kiel ein sehr guter Gastgeber war.

**Nancy Prievenau**

*DBKV-Jugendpressewartin*

**Petra Sander**

*DBKV-Jugendvorstand Beisitzer*

FINALE	mE	wE	mD	wD	Mix	Ges.
Brandenburg - Schleswig-Holstein	1:0	1:0	1:0	1:0	1:0	5:0
SPIEL UM PLATZ 3	mE	wE	mD	wD	Mix	Ges.
Niedersachsen - Berlin	1:0	0:1	1:0	0:1	1:0	4:1
SPIELE UM PLATZ 5 - 7						
Mecklenburg-Vorpommern						21 Punkte
Sachsen-Anhalt						19 Punkte
Hamburg						16 Punkte



Die Siegemannschaften des Deutschland-Pokals der B-Jugend: v. l. Schleswig-Holstein, Brandenburg, Niedersachsen. Foto: Nancy Prievenau

# Niedersachsenhof Haag's X Hotel Verden/Aller

- ★ Seminare ★ Tagungen ★ Konferenzen ★ Kongresse
  - ★ Hochzeiten ★ Familienfeiern ★ Feste ★ Bankette ★ Betriebsfeste
  - ★ Cocktails ★ Empfänge ★ Jubiläen ★ Ausstellungen
- ... und alle anderen besonderen Anlässe bis max. 800 Personen!



Lindhooper Straße 97 · 27283 VERDEN / Aller  
Tel. 0 42 31 / 6 66-0 · Fax. 0 42 31 / 6 48 75

*Herzlich willkommen in Ihrem Veranstaltungszentrum im Herzen Niedersachsens!*

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Gerd Haag und sein freundliches Team

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'G. Haag'.

Verkehrsgünstige Lage im Städtedreieck Hamburg - Bremen - Hannover.  
Leichte Anfahrt über A 27 Walsrode - Bremen / Abfahrt Verden-Ost (Ausf. Nr. 26).  
Ausreichend Parkmöglichkeiten für PKW's und Busse.

# Frauen und Männer des DSKB waren beim Vier-Bahnen-Turnier am vielseitigsten

## Entscheidung fiel erst beim letzten Spiel auf Bowlingbahnen

Die beiden Teams des Deutschen Schere Kegler Bundes (DSKB) wollten es nach dem knapp verpassten Turniersieg bei der letztjährigen Premiere des Vier-Bahnen-Turniers wissen: Vor dem diesjährigen Vielseitigkeitsturnier mit Spitzenspielerinnen und Spitzenspielern aus allen vier Disziplinenverbänden des Deutschen Kegler- und Bowlingbundes (DKB) absolvierten sowohl die Frauen als auch die Männer des DSKB-Teams eine Trainingseinheit auf Bowlingbahnen.

Das zahlte sich offensichtlich aus. Denn: Nachdem sich die Männer des Deutschen Bohle Kegler Verbandes (DBKV) am ersten Tag auf Classic-Bahnen sogar vor den Spezialisten des Deutschen Kegler Bundes Classic (DKBC) platzierten, machten sie ihre ebenso überraschende Schlappe auf Bohle-Bahnen – dort landeten sie hinter dem DSKB-Team nur auf Platz zwei – wieder wett und das Turnier vor dem Finale am ersten September-Sonntag auf Bowlingbahnen wieder spannend. Im Bowlingcenter STRIKE war dann entscheidend, dass die DSKB-Männer die Bohle-Kegler hinter sich ließen.

### Endergebnis Frauen-Wettbewerb

Beim „Vierkampf“ der Frauen ging es weniger „drunter und drüber“: Das Team der Deutschen Bowling Union lag erwartungsgemäß auf Bowlingbahnen vorne. Favoritensiege gab es ebenfalls am Tag zuvor auf den gut präparierten Classic-, Bohle- und Schere-Kegelbahnen im Kegel- und Bowlingcenter im Wolfsburger Stadtteil Reislingen durch die Teams des DKBC, DBKV beziehungsweise DSKB.

Letztendlich waren die überzeugenden Vorstellungen und die jeweils zweiten Plätze auf Classic- und Bohle-Kegelbahnen für den Gesamtsieg der DSKB-Frauen mit Nicole Mehlhaf, Katja Ricken, Maïke und Tanja Bock entscheidend. So konnten sie sich einen letzten Platz auf Bowlingbahnen leisten, wo die DKBC-Frauen auftrumpften und den zweiten Platz belegten.

Somit zogen sie mit den Frauen vom DSKB und DBKV mit jeweils 22 Punkten gleich. Da DSKB und DBKV mehr Einzelwertungspunkte auf ihren Konten hatten, kamen die von Daniela Kicker betreuten Classic-Frauen auf Platz drei.

### Endergebnis Männer-Wettbewerb

Wie die DBU-Frauen waren auch die Bowler ohne Chance auf den Gesamtsieg. Zu unterschiedlich war und ist der Bewegungsablauf beim Sportkegeln, zu unterlegen waren die DBU-Männer auf den Bohle-, Classic- und Schere-Kegelbahnen, wo sie jeweils – wie die

DBU-Frauen – auf dem letzten Platz landeten. Und auch die Classic-Sportkegler mussten früh erkennen, dass sie an den Mannschaften vom DBKV und DSKB wohl kaum vorbeiziehen würden. Der wesentliche Grund hierfür: Sowohl DBKV-Sportdirektor Udo Sandow als



Disziplinerband Schere.



Disziplinerband Bowling.

auch DSKB-Cheftrainer Michael Teschner setzten auf Spieler, die bereits bei den Deutschen Meisterschaften im Dreibahnen-Wettbewerb erfolgreich waren. Wie eng es zwischen den Männer-teams von DBKV und DSKB war, unter-

strich die erste „Hochrechnung“ nach dem abschließenden Vergleich auf Bowlingbahnen. Zunächst zeigte der Computer den DBKV als Sieger an. Nachdem jedoch ein Softwarefehler korrigiert wurde, lautete das „Amtliche

Endergebnis“: DSKB (24 Punkte) vor DBKV (22). Somit war auch klar, dass die Gesamtwertung nach den beiden ersten Plätzen der Schere-Kegelsportler(innen) vom DSKB gewonnen wurde.

Bereits vor dem Finale auf Bowlingbahnen und dem Siegre der Gesamtwertung zeigten sich die DSKB-Akteure gut gelaunt. Sie präsentierten sich auf Bowlingbahnen mit T-Shirts und den Aufdrucken „Öbildzerstörer“ und „Geradausschubser“. Die Vorgeschichte für diese humorvolle Einlage erläuterte DSKB-Cheftrainer Michael Teschner: „Wir wissen, dass Bowlingspieler auf den geölten Bahnen mit zum Teil extremen Bogenwürfen serienweise alle zehn Pins zu Fall bringen. Am Samstag haben wir aufgeschnappt, wie die Bowlingcracks uns Kegler, die mit der geraden Wurftechnik auf Bowlingbahnen ihr Glück versuchen, augenzwinkernd als „Geradausschubser“ und „Öbildzerstörer“ bezeichneten.“

### Gemischte Teams

„Vier Bahnarten, Disziplinverbände und Nationalteams sind unter dem Dach des DKB organisiert. Beim Vier-Bahnen-Turnier geht es vor allem darum, dass sich die Top-Spieler und Spitzenspielerinnen aller Disziplinen kennen lernen und Erfahrungen austauschen“. Mit diesen Worten brachte DKB-Präsident Dieter Prenzel bei der Begrüßung den Sinn und Zweck des Vier-Bahnen-Turniers auf den Punkt. Nach dem gemeinsamen Abendessen und der Vorstellung der Spieler löste DKB-Sportdirektorin Simone Eggebrecht gemischte Teams aus.

Dieser Parallelwettbewerb, bei dem die jeweils erzielten Einzelergebnisse aus dem Wettbewerb zwischen den Disziplinverbänden den jeweiligen Teams zugeordnet wurden, sorgte nicht nur für zusätzliche Spannung, sondern auch für die angestrebte Kommunikation zwischen den Spielern und Spielerinnen der verschiedenen Disziplinen. Und auch für Knowhow-Transfer, als es um die richtige Technik auf den verschiedenen Bahnarten ging: Am besten gelang dies Simone Grziwa (DBKV), Janin Ribguth (DBU), Sina Beisser (DKBC) und Katja Ricken (DSKB). Im Wettbewerb der besten interdisziplinären Männer-teams belegten André Franke (DBKV), Ben Pachonik (DBU), Pascal Weidl (DKBC) und Thomas Stasch (DSKB) Platz eins.



Disziplinverband Classic.



Disziplinverband Bohle.

Fotos: Rolf Großkopf

**Beste Einzelspielerinnen und Einzelspieler**

Katja Ricken war auch in der Einzelwertung nicht zu schlagen, in der sie sich vor den beiden Bock-Schwestern aus ihrem DSKB-Team platzierte. Simone Grziwa war als Gesamt-Vierte beste DBKV-Keglerin und Corinna Kastner als Fünfte der Gesamtwertung die Nummer eins im DKBC-Team. Janin Ribguth war auf ihren Bowlingbahnen und in ihrem Team die Beste.

Die Einzelwertung der Männer entschied André Franke (DBKV) für sich, knapp vor dem vielseitigsten Schere-Kegler Thomas Stasch. Lokalmatador Marcel Corzilius, der im vergangenen Jahr noch das DSKB-Trikot trug und in diesem Jahr als erfahrener Dreibahnen-Spieler das DBKV-Team verstärkte, landete auf Platz drei. Dominik Kunze (DKBC) und Marc Jonasdofsky (DBU) wurden ebenfalls als beste Spieler ihrer Mannschaften geehrt.

Das Vier-Bahnen-Turnier war eine runde Sache – auch wegen der Ry-Zoom-Ehrenpreise. Bei der Siegerehrung überreichten DKB-Präsident Dieter Prenzel, sein „Vize“ Uwe Oldenburg und DKB-Sportdirektorin Simone Eggebrecht Ehren- und Sachpreise an die siegreichen Teams und besten Einzelspieler. Dabei wies Dieter Prenzel auch auf den Schriftzug des DKB-Sponsors auf den Nationaltrikots hin. Denn: DKB-Sponsoringpartner RyZoom stiftete für die Mitglieder der vier Siegerteams Flaschen mit RyCell Active, einem Ry-Zoom-Produkt, das die Vitalität stärkt.

Außerdem dankte Dieter Prenzel dem Physiotherapeuten Marcel Hacker. Seine Massagen waren insbesondere von den Bowlerinnen und Bowler nach den Wettbewerben auf den Kegelbahnen gefragt. „Wir sind es gewohnt, vor dem Abwurf mit dem letzten Schritt zu gleiten. Nach dem abrupten Abstoppen bei jedem Abwurf auf den Kegelbahnen spüren wir vor allem unsere vordere Oberschenkelmuskulatur“, leugnete Bowlingnationalspielerin Martina Schütz nicht ihren Muskelkater nach insgesamt 180 Würfeln auf Kegelbahnen. Die Bowlerinnen und Bowler bekamen einen Extra- Applaus für ihre sportliche Einstellung und ihren – trotz der jeweiligen Probleme mit der Oberschenkelmuskulatur – souveränen Sieg auf Bowlingbahnen.

DKB - 4 - Bahnen - Turnier 2013								
in Kegel- und Bowlingcenter Reislingen - 31.08.2013								
Wolfsburg Bowling- und Eventcenter STRIKE - 01.09.2013								
Deutscher Bohle Kegler Verband			Deutsche Bowling Union		Deutscher Keglerbund Classic		Deutscher Schere-Keglerbund	
Herren								
Bahnart	Punkte	EWP	Punkte	EWP	Punkte	EWP	Punkte	EWP
Schere	6	45	2	12	4	24	8	55
Bohle	6	48	2	10	4	26	8	52
Classic	8	54	2	10	6	45	4	27
Bowling	2	22	8	55	6	32	4	27
Damen								
Bahnart	Punkte	EWP	Punkte	EWP	Punkte	EWP	Punkte	EWP
Schere	6	41	2	10	4	28	8	57
Bohle	8	51	2	13	4	23	6	49
Classic	4	28	2	10	8	51	6	47
Bowling	4	22	8	56	6	30	2	28
Gesamtergebnis								
Bahnart	Punkte	EWP	Punkte	EWP	Punkte	EWP	Punkte	EWP
Summe Herren	22	169	14	87	20	127	24	161
Summe Damen	22	142	14	89	22	132	22	181
Summe Gesamt	44	311	28	176	42	259	46	342
Platzierung	2		4		3		1	

Dokumentation: Klaus Panthel, DSKB-Sportwart

DKB - 4 - Bahnen - Turnier 2013								
Einzelwertung Herren								
Platz	NAME	Verband	Nr	Bowling	Schere	Classic	Bohle	Gesamt EWP
1.	Franke, André	DBKV	1	4	15	15	14	48
2.	Stasch, Thomas	DSKB	3	8	14	9	15	46
3.	Corzilius, Marcel	DBKV	2	11	11	11	12	45
4.	Krause, André	DBKV	4	5	9	16	13	43
5.	Karstedt, Dettlef	DSKB	4	6	16	5	16	43
6.	Brandenburg, Jörg	DSKB	2	12	12	6	10	40
7.	Kunze, Dominik	DKBC	4	13	3	14	7	37
8.	Heydrich, Robert	DKBC	1	7	6	13	8	34
9.	Rudolph, Benjamin	DBKV	3	2	10	12	9	33
10.	Twardowski, Andreas	DSKB	1	1	13	7	11	32
11.	Lutz, Fabian	DKBC	2	9	8	8	5	30
12.	Jonasdofsky, Marc	DBU	3	16	4	4	3	27
13.	Weidl, Pascal	DKBC	3	3	7	10	6	26
14.	Pachonik, Ben	DBU	4	14	5	3	1	23
15.	Haas, Christian	DBU	2	15	1	2	4	22
16.	Winter, Florian	DBU	1	10	2	1	2	15

DKB - 4 - Bahnen - Turnier 2013								
Einzelwertung Damen								
Platz	NAME	Verband	Nr	Bowling	Schere	Classic	Bohle	Gesamt EWP
1.	Ricken, Katja	DSKB	1	12	16	9	16	53
2.	Bock, Maiko	DSKB	2	13	14	11	9	47
3.	Bock, Tanja	DSKB	4	2	15	15	14	46
4.	Grziwa, Simone	DBKV	1	8	13	7	13	41
5.	Kastner, Corinna	DKBC	1	9	8	16	6	39
6.	Wesemann, Sandra	DBKV	2	7	10	6	15	38
7.	Mehlhaf, Nicole	DSKB	3	1	12	12	10	35
8.	Henke, Caroline	DBKV	4	3	11	10	11	35
9.	Müller, Anna	DKBC	3	6	9	13	7	35
10.	Beisser, Sina	DKBC	2	5	6	14	8	33
11.	Brehmer, Katharina	DBKV	3	4	7	5	12	28
12.	Ribguth, Janin	DBU	2	16	4	3	4	27
13.	Tenscher, Lisa	DBU	3	15	2	4	5	26
14.	Barth, Saskia	DKBC	4	10	5	8	2	25
15.	Schütz, Martina	DBU	1	14	3	1	1	19
16.	Stolte, Manuela	DBU	4	11	1	2	3	17

„Auch, wenn wir bei der Siegerehrung nur die jeweiligen Erstplatzierten nennen: Eigentlich gibt es bei diesem Vier-Bahnen-Turnier nur Gewinner. Alle haben neue Bowling- und Kegelsportfreunde aus den jeweils anderen Disziplinen kennen gelernt, alle haben Ideen und Erfahrungen ausgetauscht und ein spannendes Vier-Bahnen-Turnier mit einem hohen Spaßfaktor erlebt“, zog DKB-Präsident bei der Verabschiedung ein rundum positives Fazit und bat die Akteure, weiterhin als vorbildliche Botschafter für unsere umwerfenden Sportarten zu werben.

**Video und weitere Infos auf den DKB-Internetseiten**

DKB-Medienreferent Rolf Großkopf nutzte beim Vier-Bahnen-Turnier die Gelegenheit für ein Video, in dem die vier Bahnarten und Disziplinen sowie die Unterschiede und Gemeinsamkeiten des Bowling- und Kegelsports mit bewegten Bildern dargestellt werden. Den Film gibt es ebenso auf der DKB-Internetstartseite unter [www.kegelnundbowling.de](http://www.kegelnundbowling.de) wie die detaillierte Ergebnisübersicht und Fotos vom Vier-Bahnen-Turnier. **Uwe Veltrup, DKB-Marketingreferent**

**LAZ in Gold, das ist unser KEGELSPORTABZEICHEN**

# Strahlende Gesichter bei der Gala des Bowling- und Kegelsports

## DKB ehrt die Bowling- und Kegelsportler sowie die Trainer des Jahres 2013

Bei der Gala des Bowling- und Kegelsports erhellten viele Kamera-Blitzlichter den festlich dekorierten Raum. Im Fokus standen die Trainerrinnen und Trainer sowie die Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2013 der vier Disziplinverbände im DKB. Unmittelbar nach der Ehrung präsentierten sich die festlich gekleideten Siegertypen stolz mit ihren Ehrenpreisen, die zuvor vom DKB-Präsidenten Dieter Prenzel überreicht wurden, auf den Gruppenfotos.

Für internationales Flair bei dieser DKB-Gala in Mahlow bei Berlin sorgte WNBA-Präsident Ludwig Kocsis, der in seinem Grußwort nicht nur den nominierten Sportlerinnen und Sportlern sowie Trainerrinnen und Trainern gratulierte, sondern auch dem DKB: „Es ist eine nachahmenswerte Idee, vorbildliche Leistungen auf und neben den Bahnen im Rahmen einer Gala des Bowling- und Kegelsports zu würdigen.“

Welche vorbildlichen Leistungen für die Nominierung durch die Verantwortlichen in den vier Disziplinverbänden ausschlaggebend waren, wurde zu Beginn der Ehrung in einem von DKB-Medienreferent Rolf Großkopf geschnittenen Spielfilm deutlich.

Danach übernahm Uwe Veltrup das Mikrofon. Der DKB-Marketingreferent

ging im Rahmen der Moderation nicht nur auf die Erfolge der Preisträgerinnen und Preisträger ein, sondern skizzierte jeweils persönliche Kurzportraits. Die Gala-Gäste erfuhren so interessante Details über Motivationen, Methoden und Markenzeichen der Nominierten.

### DSKB – Schere-Kegelsport

Drei goldene WM-Medaillen und eine silberne: Katja Ricken wurde nicht zuletzt wegen ihrer Erfolge bei der Schere-Kegelsport-WM zur DSKB-Sportlerin des Jahres 2013 gewählt. Zu den herausragenden Leistungen im Kegelsportjahr 2013 zählte zweifellos das Ergebnis von Katja Ricken im Sprint-Finale der Weltmeisterschaft 2013. In der luxemburgischen Kegelsport-Arena zeigte das Zählwerk nach 20 Würfeln in die Vollen grandiose 178 an.

Die Kegelsportfans auf der Tribüne waren nach achtzehn Neunen und zwei Achten hellauf begeistert. „Von dieser Atmosphäre habe ich aber so gut wie nichts mitbekommen, da ich mich vor jedem dieser 20 Würfe hundertprozentig konzentriert habe“, verriet die Polizistin eines ihrer Erfolgsrezepte.

Seit vielen Jahren zählt Katja Ricken zu den Top-Keglerinnen auf den Schere-Kegelbahnen, die junge Mutter war und ist jedoch auch bei Dreibahnen-Meister-

schaften regelmäßig auf den vorderen Plätzen zu finden.

In Petange, dem Austragungsort der Schere-Kegelsport-WM 2013, sorgte auch der Sportler des Jahres für Begeisterung und ungläubige Gesichter im deutschen Fanblock. Nicht nur, weil André Laukmann Weltmeister wurde. Vielmehr war es die Art und Weise, wie er den scheinbar uneinholbar führenden Michael Pinot noch abging: Auf der einen Seite fand der für den SKC Paffrath spielende André Laukmann bei seinen letzten Würfeln die Ideallinie und warf acht Neunen in Folge während der Franzose kurz vor Schluss beim Abräumen einen Fehler machte und somit noch mit 886:888 unterlag. „Von diesem dramatischen Finale wird sicher noch oft gesprochen werden“, war sich DSKB-Präsident Erich Schröder, der den Ehrenpreis für den verhinderten André Laukmann entgegennahm, sicher.

Auf den Weg zur Gala des Bowling- und Kegelsports in das brandenburgische Mahlow machte sich die Trainerin des Jahres im DSKB. Und nicht nur Marita Geerdes, sondern auch ihre Familie und Kegelsportfreunde aus dem Emsland. Nicht nur die beiden „Geerdes-Tische“ applaudierten als sie den Ehrenpreis für ihr erfolgreiches und zeitintensives Engagement in der Jugendarbeit entgegennahm. Wie viele andere Trai-



**Räume zum wohlfühlen**  
Individuell geplant und zuverlässig ausgeführt



**Wir erfüllen Ihre Wünsche**

Niemetz Raumtraum,  
Birkenring 32,  
38120 Braunschweig,  
Tel. 05 31 / 25 07 91 10

*Exklusive Wand- und Bodenbeläge*

[www.raumtraum.tv](http://www.raumtraum.tv)

nerinnen und Trainer auch, erhielt die Salzbergenerin den Impuls, einen Trainerschein zu erwerben, weil sie Kegelsporttalente systematisch fördern wollte: „Die Kinder und Jugendlichen bleiben eben eher dabei, wenn sie ihre Leistungen kontinuierlich verbessern. Nichts motiviert mehr als Erfolgserlebnisse. Und diese Erfolgserlebnisse setzen vor allem richtiges Techniktraining voraus.“

## DBKV – Bohle-Kegelsport

Lässt sich eine erfolgreiche Kegelsport-Karriere mit einer Führungsaufgabe im Kegelsportverein verbinden? Die Sportlerin des Jahres im DBKV kann diese Frage ohne zu zögern bejahen. Silke Schulz ist nicht nur im Trikot des mehrmaligen Deutschen Meisters Grün Weiß Cuxhavens erfolgreich, sondern hat auch als Vorsitzende des Cuxhavener Kegelsportvereins ein gutes Händchen. Der Name ihres Vereins ist bei regionalen und nationalen Kegelsport-Wettbewerben auf Bohlebahnen regelmäßig auf den vorderen Plätzen zu finden. In den Disziplinen der Damen und auch im Mixed-Doppel trägt die achtfache Nationalspielerin mit ihrem keglerischen Können zu den Erfolgen regelmäßig bei. So auch 2013, als Silke Schulz bei den Deutschen Meisterschaften gleich in vier Disziplinen (Damen A-Mannschaft, Damen A-Einzel, Damen- und Mixed-Doppel) auf dem Siegertreppchen stand.

Der stellvertretende Vorsitzende des Cuxhavener Kegelsportvereins saß ebenfalls in Mahlow an einem der Galatische. Jedoch nicht nur, um seiner Vorsitzenden zu applaudieren. Auch Hans-Peter Buschbeck demonstriert seit Jahren, dass sich ein ehrenamtliches Engagement neben den Kegelbahnen und Spitzenleistungen auf den Bohle-Kegelbahnen nicht ausschließen müssen. In der Herren A-Klasse schaffte er bei den „Deutschen“ in den Jahren 2009, 2010 und 2011 den sagenhaften Titel-Hattrick. 2013 wurde er in dieser Disziplin Zweiter. In den Paar-Disziplinen hat „Buschi“, wie er von seinen Kegelsportfreunden genannt wird, mit seiner Mixed-Partnerin Anja Fürst und mit Sohneemann Malte ebenfalls für eine gut gefüllte Pokalvitrine im Cuxhavener Kegelsportzentrum gesorgt. Klar, dass solche Kegelsportler auch in der Nationalmannschaft gefragt sind. Vierzehnmals trug Cuxhavens kegelsportliches Aushängeschild bisher das Trikot mit dem Bundesadler.

Talente suchen, finden und entwickeln – diese drei Aufgaben bewältigt Anke Neumann mit großer Freude und nachhaltigen Erfolgen. Die Trainerin des Jahres im DBKV betreut seit neun Jahren die brandenburgische Landesauswahlmannschaft der B-Jugend. Ihre Te-



Die Geehrten und die Präsidenten des DKB und der Disziplinverbände.

ams waren insbesondere beim Deutschlandpokal stets vorne zu finden. Ein Pluspunkt ist sicher, dass die junge Trainerin, die eine wertvolle Spielerin beim SV Calau ist, den Jugendlichen demonstrieren kann, wie technisch einwandfrei gekegelt wird. Sicherlich sind die Trainingslager, in dem die brandenburgischen Jugendteams auf den Saisonhöhepunkt, auf den Deutschlandpokal vorbereitet werden, ein weiterer Erfolgsfaktor. DBKV-Präsident Peter Enz stellte bei der Preisverleihung heraus, dass Anke Neumann zu den Kegelsportlerinnen zählt, die nicht nur gute Ideen hat, sondern sie ebenso gut umsetzt.

## DKBC – Classic-Kegelsport

Hochkonzentrierter Gesichtsausdruck – so kennen die Kenner der Clas-

sic-Kegelsportszene Sina Beisser, wenn sie im Trikot der Nationalmannschaft oder im Dress ihres Vereins Victoria Bamberg auf den Kegelbahnen steht. Ein völlig anderes Bild, als die vom DKBC nominierte Sportlerin des Jahres in eleganter Garderobe den Ehrenpreis erhielt: Völlig entspannte Gesichtszüge, die sich mit einer großen Portion Stolz mischten. 2013 war ihr Jahr, weil sie unter anderem den Deutschen Rekord auf der Kegelsportanlage im heimatlichen Öhringen über die 120-Wurf-Distanz mit phantastischen 689 Kegeln verbesserte. Ein weiterer sportlicher Höhepunkt für die Juniorin mit dem auf der Wade tätowierten Kegel war im vergangenen Jahr der Gewinn des Champion League-Titels mit ihrem Bamberger Team.

Der DKBC-Sportler des Jahres feierte bereits seine ersten Erfolge als Jugendlicher als Sina Beisser noch nicht



Die DBKV-Vertreter von links: Präsident Peter Enz, Silke Schulz, Hans-Peter Buschbeck, Anke Neumann sowie DKB-Präsident Dieter Prenzel.

Fotos: Rolf Großkopf

einmal geplant war...: Seit 1976 ist Timo Hoffmann auf den Classic-Kegelbahnen erfolgreich. In diesen fast vier Jahrzehnten hat er sich zu einer Führungspersönlichkeit entwickelt. Beim Deutschen Abonnementmeister SKV Rot Weiß Zerbst, der 2013 ebenfalls den DKBC-Pokal und den Welpokal gewann, ist er nicht nur ein wichtiger Leistungsträger. Als Kapitän und Spielertrainer, findet er häufig die passenden Worte und Methoden, um seine Teamgefährten zu motivieren. Er kann jedoch nach wie vor auch sich selbst motivieren: 2013 wurde er über die 200-Kugel-Distanz deutscher Einzelmeister. DKBC-Präsident Jürgen Franke erwähnte bei der Übergabe des Ehrenpreises an Timo Hoffmann, dass er mittlerweile zum DKBC-Trainerstab zählt und die Nationalspieler(innen) von seinen Erfahrungen und vor allem von seinen sportpsychologischen Kenntnissen profitieren.

Dass nicht nur die Nationaltrainer für Erfolge bei Weltmeisterschaften verantwortlich sind, wurde bei der Ehrung von Ingrid Eichler deutlich. Die resolute Allgäuerin ist seit 15 Jahren für die Kegelsporttalente im bayrischen Sportkegler- und Bowlingverband verantwortlich. Wer weiß, wie Ingrid Eichler mit den Jugendlichen trainiert, der weiß auch, dass es kein Zufall ist, dass bei der letztjährigen Jugend-Weltmeisterschaft auf Classic-Kegelbahnen fünf Kegelsporttalente aus dem bayrischen Landeskader das Nationaltrikot trugen. Bemerkenswert in der Karriere der Trainerin Ingrid Eichler ist darüber hinaus, dass sie sowohl hochklassige Männer- als auch Frauenteam auf die Erfolgsspur brachte. Auf die Frage, ob es denn geschlechtsspezifische Unterschiede beim Kegelsporttraining gäbe, war ihre Antwort ebenso knapp wie aussagekräftig: „Unabhängig vom Alter und vom Geschlecht - wichtig ist der gegenseitige Respekt.“

## DBU – Bowlingsport

Bereits zum dritten Mal wurde Birgit Pöppler zur Bowlingsportlerin des Jahres gewählt. Anders als bei den beiden anderen Preisverleihungen zuvor, konnte sie in diesem Jahr den Preis nicht persönlich entgegennehmen, da in ihrem Termin- und Wettkampfplan ein sehr stark besetztes Turnier in Unterföhring vorgesehen war. DBU-Präsident Dieter Rechenberg nahm für sie den Ehrenpreis entgegen und ließ noch einmal ihre sportlichen Highlights aus dem vergangenen Jahr Revue passieren. So wurde die für Radschläger Düsseldorf spielende Pöppler mit ihrem Team Deutscher Meister nach einer spannenden Bundesliga-Saison. Oben stand sie auch bei der Siegerehrung im Rahmen der Deutschen Meisterschaften im Damen-Einzel und – gemeinsam mit ihrer

**Marita Geerdes (SG Bramsche/SV Lstrup, Mitte) wurde zur „Trainee des Jahres 2013“ beim DSKB gewählt. Links DSKB-Präsident Erich Schröder und rechts DKB-Präsident Dieter Prenzel.**



Schwester Bianca – im Damen-Doppel. Die Punktbeste der DBU-Rangliste trat Deutschland auch bei den World Games im kolumbischen Kali, wo Birgit Pöppler im Einzelwettbewerb Platz zwölf und im Doppel mit Pascal Winterheimer Platz sechs belegte.

Nachdem Bodo Konieczny bei der Bowling-WM im Mutterland des Bowlingsports in einem hochklassig besetzten Teilnehmerfeld mit Profis aus Amerika, Asien und Skandinavien Vize-Weltmeister wurde, war den Bowling-Experten klar, dass er bei der Wahl zum Bowlingsportler des Jahres wohl Platz eins belegen würde. Da Bodo Konieczny wie Birgit Pöppler bei der Euro Challenge in Unterföhring an den Start ging, nahm Dieter Rechenberg auch den Ehrenpreis für den Berliner, der in der vergangenen Bundesligasaison erfolgreich für Finale Kassel auf Titeljagd ging, entgegen. Der DBU-Präsident, der in Las Vegas bei der Bowling-WM live dabei war, schilderte wie mit Bodo Konieczny erstmals nach langer Zeit wieder ein deutscher Bowlingspieler eine Einzel-Medaille gewann: „Bodo ist bei Weltmeisterschaften immer für eine Medaille gut. Bei der Heim-WM 2010 in Unterföhring gewann er bereits mit Jens Nickel die Bronze-Medaille im Doppel.“

Nach drei Trainerinnen des Jahres, die von den Kegelsport-Disziplinverbänden DBKV, DKBC und DSKB nominiert wurden, wurde abschließend mit Hubert Kliesch ein Trainer des Jahres geehrt. Dass er mehr als ein „Quotenmann“ ist, wurde schnell deutlich, als Moderator Uwe Veltrup den Menschen und Trainer Hubert Kliesch mit seinen Ein- und Vorstellungen zum Bowlingsport-Training beschrieb. Der 75-jährige Berliner vermittelt seit 45 Jahren vor allem den Berliner Nachwuchsspielern sein Bowling-Know how mit großem Erfolg. Eine seiner Maximen: „Immer auf dem Laufenden bleiben.“ So saugt Hubert Kliesch Informationen über neue Techniken und

Methoden im Bowlingsport förmlich auf, um sie zunächst selbst zu probieren. Vor diesem Hintergrund überrascht es nicht, dass Hubert Kliesch früher junge Teams formierte, die von der untersten bis in die höchste Liga aufstiegen.

## Film, Fazit und Ausblick

DKB-Medienreferent Rolf Großkopf fungierte bei der Gala als Kameramann. Der Film von der Gala des Bowling- und Kegelsports kann auf der DKB-Internetstartseite [www.kegelnundbowling.de](http://www.kegelnundbowling.de) angeklickt werden. Dort sind selbstverständlich auch Fotos mit den Geehrten zu sehen.

„Nach der Gala ist vor der Gala“: Simone Eggebrecht, die als Leiterin der DKB-Geschäftsstelle die Gala des Bowling- und Kegelsports organisierte und für einen reibungslosen Ablauf sorgte, hat bereits den Termin für die dann sechste Auflage im Terminkalender stehen: Am 20. März 2015 werden die Sportlerinnen und Sportler sowie die Trainerinnen und Trainer des aktuellen Jahres geehrt, erneut in Mahlow bei Berlin.

Abschließend noch ein Statement vom DKB-Präsidenten Dieter Prenzel: „Wir freuen uns über die positive Resonanz auch nach der diesjährigen Gala. Ich finde es immer wieder beeindruckend, wie die Gäste der Gala nach der Ehrung die Plätze und Gesprächspartner tauschen. Bohle-Kegelsportler interessieren sich für die Trainingsmethoden im Bowlingsport, Classic- und Schere-Kegelsportler schildern jeweils die Atmosphäre bei ihren jeweiligen Weltmeisterschaften. Diese vielfältigen Gesprächsthemen und unterschiedlichen Gesprächspartner über die Grenzen des eigenen Disziplinverbandes hinaus machen den besonderen Charme dieser Gala aus. Schön, dass sich diese Gala des Bowling- und Kegelsports mittlerweile etabliert hat.“

**Uwe Veltrup**

**Aufstiegsspiele zur 2. Bundesliga Herren**

- 1. SG Oldenburg/Oldenburg 5340**  
Hartmut Kasimir 884, Axel Villbrandt 887, Andreas Rohde 886, Holger Kleindick 908, Peter Kleine Kölker 901, Kai Heinemann 874
- 2. SG Harburg 5292**  
Nico Rasch 883, Horst Neumann 885, Fabian Rasch 898, Manfred Gfattinger 868, Torsten Heine 869, Thomas Pieper 889
- 3. BBC 91 Neuruppin 5273**  
Torsten Neumann 873, Axel Fischer 886, Thomas Gabrysch\* 433, Thomas Protz 867, Jens Zilm 869, Nico Heinzgen 898, Bernd Klatt\* 447
- 4. SG Sparta/KSG Berlin 5270**  
Detlef Schulze 884, Gerald Fruntke 880, Heiko Schmidt 881, Thomas Bartel 873, Sven Heincke 866, Marcus Heincke 886
- 5. SG Greifswald/Güztkow 5264**  
Uwe Malz 875, Mathias Pagels 877, Andreas Schwärig 873, Rainer Malz

- 895, Olaf Perkuhn 872, Peter Grahl 872
- 6. SV Rot-Weiß Seyda 5256**  
René Arndt 874, Christian Freitag 878, Olaf Hempel 874, Martin Schulze 873, Maik Lindemann 879, Rainer Schuldes 878

**Aufstiegsspiele zur Bundesliga Damen**

- 1. Fortuna Gut-Heil Neumünster 5325**  
Karen Zimmermann 871, Andrea Fürstenwerth 880, Claudia Heesch 884, Cornelia Isenberg 890, Birgit Heesch 903, Sabine Specht 897
- 2. KSG Uelzen 5312**  
Alexandra Plähn 892, Heike Fleischmann 882, Stephanie Zydek 900, Sylvia Stockbauer 858, Marion Gause 892, Andrea Lehnert 888
- 3. MSC Waren/Müritz 5304**  
Claudia Sponholz 912, Anne Rod-

- deck 859, Manuela Sanftleben\* 244, Jenny Vierow 879, Franziska Sydow 886, Diana Kotjan 890, Ilona Musch\* 634
- 4. KSV Altdöbern 1992 5299**  
Regine Loewa 870, Jennifer Schauer 873, Kathrin Wegner 906, Angela Mahnke 903, Sandra Schmidt\* 478, Mandy Schön 892, Stefanie Staacke\* 377
- 5. TSV Tangermünde v. 1990 5274**  
Ulrike Mussin 869, Andrea Winter 852, Ariane Brückner 901, Manuela Brose 903, Manuela Göthe 866, Karina Weidland 883
- 6. SG ETB Berlin 1952 5253**  
Silke Glanz 861, Birgit Omak 859, Birgit Garrasch 874, Jennifer Uth 872, Kerstin Uth 870, Simone Zander 917
- 7. Nine Pin Hamburg III 5192**  
Bettina Böckels 869, Wiebke Wohlgemuth 859, Monika Gottschling 881, Melina Heyer 881, Birgit Schumacher\* 282, Gisela Brose 859, Gesche Behrens\* 561

**Aufstiegsspiele zur Verbandsklasse der Herren in Niedersachsen**

<p><b>Bezirk I</b> <b>Victoria Burgdorf 3506</b> Tobias Riebe 861 Ingo Behrens 868 Ulrich Anke 905 Reiner Hilpert 872 * Ausscheidung gekegelt</p>	<p><b>Bezirk II</b> <b>KSG Wolfenbüttel 3577</b> Christian Krull * 890 Klaus Reuß 896 Bernd Hille * 912 Bodo Plagge 879</p>	<p><b>Bezirk III</b> <b>TSV Bremervörde 2 3583</b> Peter Skowron 889 Claus Stelling 898 Andreas Schubert 900 Rolf Kniemeyer 896</p>	<p><b>Bezirk IV</b> <b>SG SKC Cloppenburg/BW Elsten 3577</b> Christoph Heselmeyer 891 Karin Konofol 895 Carsten Ihnken * 904 Günter Rolwers * 887</p>
---	---	---	---

Ein Auskegeln wegen Holzgleichheit der Mannschaften KSG Wolfenbüttel und SG SKC Cloppenburg / BW Elsten endete mit 21:16, damit steigen die beiden Mannschaften TSV Bremervörde 2 und KSG Wolfenbüttel in die Verbandsklasse Herren auf. Aufstiegsspiele zur Verbandsliga der Damen sind mangels Teilnehmer ausgefallen. Direkter Aufsteiger ist die Mannschaft der TSV Bülstedt / Vorwerk 2.

## Räume zum wohlfühlen

Individuell geplant und zuverlässig ausgeführt



NIEMETZ  
**RAUMTRAUM**  
MALERMEISTER

**Wir erfüllen Ihre Wünsche**

Niemetz Raumraum,  
Birkenring 32,  
38120 Braunschweig,  
Tel. 05 31 / 25 07 91 10

[www.raumraum.tv](http://www.raumraum.tv)

Exklusive Wand- und Bodenbeläge

**Bohle****Bundesliga Damen**

1. Grün-Weiß Cuxhaven	478:386	28:5
2. Fortuna Rendsburg	476:385	24:9
3. SG BWR - Sportfreunde Husum	470:393	24:9
4. SG LTS / KCN Bremerhaven	479:383	22:11
5. KSK Flotte Neun Peine	453:412	21:12
6. SG Nine Pin Hamburg I	432:426	19:14
7. Ellerbeker TV	415:446	16:17
8. SpG FE 27 / Hansa Berlin	420:444	14:10
9. KSC Carat Bremen	435:427	13:20
10. SG Nine Pin Hamburg II	394:468	9:24
11. Union Oberschöneweide 1910	379:484	6:27
12. VSK Segeberg	341:518	2:31

**Bundesliga Herren**

1. SG ETV / Phönix Kiel	992:724	52:14
2. SV 90 Fehrbellin	936:780	45:21
3. KSV Halstenbek	884:832	37:29
4. KSK Rivalen Hannover	900:816	35:31
5. VfL Stade von 1850	867:849	35:31
6. LTS Bremerhaven	852:864	32:34
7. KC Einheit 95 Schwerin	822:894	30:36
8. KV Hansa Stralsund	819:897	30:30
9. SVL Seedorf von 1919	815:901	29:37
10. SG Berlin 07	845:871	26:40
11. SKC Eintracht 03 Neumünster	770:946	23:43
12. NKC 72 Berlin	794:922	22:44

**2. Bundesliga Nord/West Herren**

1. KSK Oldenburg / Holstein	950:766	44:22
2. KSG Cuxhaven	895:821	40:26
3. SG Fidelio / Fortuna Kiel	923:793	39:27
4. SKV Bergedorf	939:777	38:28
5. KSK Hamburg 46	900:816	37:29
6. Verein Itzehoer Sportkugler	875:841	36:30
7. Sportfreunde Husum	868:848	34:32
8. Komba Holstein Pinneberg	851:865	31:35
9. KC Störtebeker Bremen	836:880	31:35
10. KC Springe 52	805:911	30:36
11. VSK Stormarn	785:931	26:40
12. MTV Aurich	669:1047	10:56

**2. Bundesliga Süd/Ost Herren**

1. SV Blau-Weiß 76 Stavenhagen	942:774	41:25
2. SG Verein Lübecker Kegler	937:779	41:25
3. SpG VKC 21 / FE 27 Spandau	876:840	36:30
4. SG Union Oberschöneweide	867:849	36:30
5. ESV Lok Seddin	850:866	34:32
6. Stendaler KC	849:867	32:34
7. SG EBT Berlin 1952	814:902	31:35
8. Hertha BSC Berlin	866:850	30:36
9. KSC Ilsenburg	836:880	30:36
10. SV Binde	830:886	30:36
11. SC Einheit Luckau	828:888	30:36
12. SG Gut Holz Rostock	801:915	25:41

**Verbandsliga Damen**

1. BWI Delmenhorst 1	244:155	31:2
2. MTV Aurich	225:173	29:4
3. KSG Uelzen 1	235:163	24:9
4. DKC v. 1952 Hannover	221:177	24:9
5. BWI Delmenhorst 2	206:194	19:14
6. Blau Rot Oldenburg	201:196	17:16
7. TSV Bülstedt / Vorwerk	186:213	15:18
8. Este 75 Jork	180:218	11:22
9. SG Oldenburg 3	185:213	9:24
10. SG Celle	171:224	8:25
11. TuS Bergen	166:234	8:25
12. KSG Uelzen 2	170:230	3:30

**Deutscher Meister 2014: die Damen von Grün-Weiß Cuxhaven.**

Foto: Rolf Großkopf

**Verbandsoberriga Herren**

1. SG Oldenburg 1	489:372	32:1
2. KSG Uelzen	450:417	23:10
3. SV Deinstedt	445:418	21:12
4. KSK Rivalen Hannover 2	430:432	19:14
5. SKV Bösel	445:417	18:15
6. SG Junioren 60 / AN Nordenham	424:437	18:15
7. SG GW 50 / BK Braunschweig	450:411	17:16
8. KSK Flotte Neun Peine	435:427	15:18
9. KSK Edelweiß Goslar	409:452	9:24
10. SG CON / Varrel Delmenhorst	398:461	9:24
11. KSC Concordia Delmenhorst	391:473	9:24
12. KSG Lüneburg 1	406:455	8:25

**Verbandsliga Herren**

1. In netter Form Winsen / Luhe 1	354:252	29:4
2. SG Celle 1	355:253	27:6
3. KSK Hindenburg Oldenburg	336:271	25:8
4. KSK Sparta 09 Hannover	316:290	20:13
5. Is doch egal Lohne	314:294	19:14
6. SG Ga / Im Delmenhorst	288:320	15:18
7. GSC Göttingen	295:313	14:19
8. SG Wehrstedt / Grasdorf	287:320	14:19
9. MTSV Selsingen	284:322	9:24
10. KSV Sottrum	277:330	9:24
11. KSK Saturn Misburg	266:343	9:24
12. Uhlenköper Uelzen	272:336	8:25

**Verbandsklasse Herren**

1. Flügelrad Brake	231:155	28:5
2. SG Oldenburg 2	233:155	26:7
3. SG Grasdorf / Langenhagen	202:187	24:9
4. In netter Form Winsen / Luhe 2	219:167	22:11
5. KSG Cuxhaven 2	215:173	22:11
6. SG Bâ / Ka Nienburg	212:175	21:12
7. Gelb Blau Wunstorf	200:189	15:18
8. KSG Lüneburg 2	204:184	14:19
9. SG Hameln	196:193	14:19
10. TSV Bremervörde	193:194	9:24
11. SG Celle 2	170:217	3:30
12. KSC Gleidingen	0:286	0:33

**Bezirk 1****Bezirksliga Herren**

1. Victoria Burgdorf I	250:145	30:3
2. KSK Rivalen Hannover III	244:152	30:3
3. Hannover 96	240:158	27:6
4. KSC Haßbergen	221:175	24:9
5. KSK Losebeck Hildesheim	224:174	21:12
6. KSK Saturn Misburg II	175:221	15:18
7. SG Hameln II	186:210	12:21
8. SG PKC / Fidelio Sarstedt	181:217	12:21
9. SG KSK Wehrstedt/KSC Grasdorf II	171:226	11:22
10. Victoria Burgdorf II	173:224	9:24
11. Sparta 09 Hannover II	165:234	4:29
12. ESV Hildesheim	150:244	3:30

**Bezirksklasse Herren**

1. KC Treff 79 / Fall um 80 Nienburg	268:166	33:3
2. KG Adensen	252:181	29:7
3. Comet Auetal	245:190	27:9
4. Gelb Blau Wunstorf II	243:189	25:11
5. FK Burgdorf	232:203	25:11
6. KSK Losebeck Hildesheim II	230:205	21:15
7. Üstra Sport Hannover	227:205	19:17
8. KC Hobby Hannover	195:239	15:21
9. Hannover 96 II	210:214	13:23
10. SG Grasdorf / Langenhagen II	192:232	11:25
11. SG Hameln III	171:260	6:30
12. Gute Laune Nienburg	162:250	6:30
13. TSV Wettmar	169:282	4:32

**Bezirk 2****Bezirksoberliga Herren**

1. Sichere Hand Braunschweig I	23:13	244:190
2. KSG Wolfenbüttel I	21:15	229:203
3. Blau Rot Clauen	20:16	212:221
4. KSG von 1982 Peine I	20:16	210:223
5. Edelweiß Goslar II	18:18	227:209
6. Flotte Neun Peine II	14:22	199:234
7. MTV Gifhorn	10:26	198:239

**Bezirksliga Herren**

1. KSG Wolfenbüttel II	21:3	173:115
2. Humor von 1914 Peine I	21:3	171:117
3. KSG von 1982 Peine II	10:14	131:159
4. Volltreffer Braunschweig (D)	6:18	114:175
5. DKC von 1977 Wolfenbüttel (D)	2:22	133:156

**Bezirksklasse Herren**

1. Edelweiß Goslar III	28:2	219:142
2. Sichere Hand Braunschweig II	18:12	185:176
3. SV Germania Helmstedt	16:14	196:164
4. Flotte Neun Peine III	16:14	180:182
5. KSG Wolfenbüttel III	10:20	163:197
6. Humor von 1914 Peine II	2:28	139:221

**Bezirk 3**

**Bezirksliga Damen**

1. TSV Bülstedt/Vorwerk II	146:106	19:2
2. Celler Land	142:111	19:2
3. Fideler Pudel Lüneburg	142:111	15:6
4. SV Deinstedt	137:115	10:11
5. TSV Dauelsen I	125:118	9:12
6. TSV Karlishöfen	115:137	6:15
7. KSV Sottrum	114:128	3:18
8. TuS Nartum	68:163	3:18

**Bezirksliga Herren**

1. TSV Bremervörde II	228:172	29:4
2. ERIKA Faßberg I	220:178	24:9
3. TuS Zeven	216:181	22:11
4. TV Stemmen I	203:195	20:13
5. KSG Uelzen II	208:190	19:14
6. TSV Dauelsen	206:193	19:14
7. Kegelfreunde Winsen I	204:194	18:15
8. TSV Groß Meckelsen	196:205	15:18
9. KC Bomlitz	196:201	15:18
10. TuS Bergen	185:214	12:21
11. KSG Lüneburg III	170:228	5:28
12. KC Verden I	158:239	0:33

**Bezirksklasse Nord Damen - Turniersystem**

1. SG Bremervörde	13373	12
2. SV Deinstedt II	13300	10
3. TSV Bülstedt-Vorwerk	13252	8

**Bezirksklasse Süd Damen - Turniersystem**

1. SG Celle II	13730	14
2. SV Jeersdorf	13671	14
3. Bahnfrei Wriedel-Schatensen	13577	10
4. TV Stemmen	10862	9

**Bezirksklasse Nord Herren**

1. VfL Stade II	23:1	170:119
2. TSV Gnarrenburg	18:6	164:124
3. TSV Lamstedt	17:7	164:124
4. SV Agathenburg/Dollern	15:9	153:135

5. SG Jork	14:10	143:145
6. TuS Tarmstedt	12:12	143:145
7. TSV Karlishöfen	11:13	147:142
8. TSV Großenwörden	10:14	138:150
9. Kommet Alte Liebe Cuxhaven	9:15	131:157
10. SG Walhalla/SV Bliedersdorf	7:17	134:154
11. KSV Sottrum II	6:18	127:161
12. SG Himmelpforten/Breitenwisch	2:22	115:173

**Bezirksklasse Ost Herren Turniersystem**

1. Condor Schatensen	21022	31
2. SV Rosche	20995	28
3. Heideblüte Lüneburg I	20954	27
4. TSV Adendorf	20834	21
5. Heideblüte Lüneburg II	20491	10
6. Kegelfreunde Winsen II	20443	10

**Bezirksklasse Süd Herren Turniersystem**

1. KC 77 Soltau	13975	22
2. Scharfe Kante Unterlüss	13909	20
3. SG Goldene 7/Scharfe Kante I Celle	13925	19
4. SG Celle 3	13801	16
4. SG Ahnsbeck/Garßen	13797	16
6. Heideblume Celle	13791	14
7. Fortuna Unterlüß	13674	6

**Kreisliga Lüneburg Turniersystem**

1. Sülfmeister	6599	8
2. SG Joho/Olympia 72	6488	7
3. Fideler Pudel II	6350	3

**Kreisliga Uelzen Turniersystem**

1. KSG Uelzen V	13812	16
2. KSG Uelzen III	13722	13
3. KSG Uelzen IV	13650	13
4. Uhlenköper Uelzen II	13985	8

**Kreisliga Verden**

1. BG Rethem I	22:8	27:3
2. SV Holtebüttel I	19:11	24:6
3. KSG Fallingbostel	18:12	23:7
4. Harmonie Verden	20:10	21:9
5. KSG Verden II	21:9	19:11
6. KC Bomlitz II	18:12	17:13
7. TSV Achim	14:16	11:19
8. SV Munster	15:15	10:20
9. BG Rethem II	6:24	6:24
10. TSV Dauelsen II	10:20	5:25
11. SV Holtebüttel II	2:28	2:28

**Kreisliga Rotenburg/Wümme**

1. TUS Fintel I	231:164	33:0
2. TSV Bülstedt/Vorwerk I	211:183	23:10
3. TSV Iselersheim I	206:193	23:10
4. SV Jeersdorf I	211:187	18:15
5. SV Sandbostel I	200:197	17:16
6. TSV Groß-Meckelsen II	202:194	16:17
7. SV Ostendorf I	203:194	15:18

8. TUS Zeven II	190:211	15:18
9. TSV Bülstedt/Vorwerk II	191:195	14:19
10. TUS Nieder-Ochtenhausen	196:200	11:22
11. TUS Bothel I	167:219	11:22
12. TSV Gnarrenburg II	164:235	2:31

**Vereinliga Cuxhaven Turniersystem**

1. FZW	11766	23
2. SKC 2000 / De Kegeldeerns	11736	23
3. Blau-Weiß	11726	21
4. CKC	11539	14
5. SG Kugelbake / CSKV-Oldies	11475	12
6. Gut Holz	8710	11
7. Nordsee - Minicar	11024	7

**Kreisliga Stade**

1. An der Este	203:121	26:1
2. SSV Hagen I	184:141	24:3
3. Post SV Buxtehude I	188:138	21:6
4. TuS Oldendorf I	173:143	15:12
5. TuSV Bützfleth	160:159	12:15
6. TuS Güldenstern	158:163	12:15
7. SG Himmelpforten/Breitenwisch II	125:176	11:16
8. FC Fredenbeck	149:165	8:19
9. SG Jork II	133:191	4:23
10. TSV Großenwörden II	125:201	2:25

**Kreisliga Winsen/Luhe Turniersystem**

1. BW Buchholz I	8828	22
2. InF Winsen III	8714	18
3. SGB Winsen	8704	14
4. Todglüsinger SV I	8398	26

**Bezirk 4**

**Bezirksliga Damen**

1. SG Jun 60 / AN - Nordenham	27571	40
2. SG Harlingerland	27413	38
3. SG Con / Varrel - Delmenhorst	27319	33
4. SG Brookmerland / Emden 1	23733	29
5. MTV Aurich 3 - Herren	27069	21
6. SG Brookmerland / Emden 2	19141	9

**Bezirksliga Herren**

1. KSC Hoykenkamp	225:173	30:3
2. SG SKC Cloppenb. / BW Elsten	240:156	27:6
3. SG Wilhelmshaven 1	230:168	26:7
4. KSV Syke	228:169	25:8
5. SG Junioren / AN 2 - Nordenham	203:194	18:15
6. SG Ganderk. / Immer 2 - Delmenh.	216:184	17:16
7. KSK Holzköpfe - Ohrwege	191:207	16:17
8. SG Heidmühle / Zetel	184:215	14:19
9. Blaue Jungs - Sulingen	170:229	10:23
10. SKV Bösel 2	180:220	9:24
11. SG Ganderk. / Immer 3 - Delmenh.	174:222	6:27
12. KSK Meistermarken - Delmenhorst	148:252	0:33



**LAZ in Gold,  
das ist unser  
Kegelsportabzeichen!**

**Bezirksklasse Herren**

1. SG Hude / Vielstedt - Delmenh.	229:167	29:4
2. SV Ofenerdiek	233:163	25:8
3. Hol di ran - Delmenhorst	213:184	21:12
4. SG CON / Varrel 2 - Delmenhorst	213:184	21:12
5. SKV Harlingerland	203:193	21:12
6. MTV Jever	207:188	20:13
7. KSC Lot se Iopen - Sulingen	210:187	18:15
8. SG Wilhelmshaven 2	195:204	15:18
9. KSC Solide Lü - Hollwege	175:220	9:24
10. SG Brookmerland / Emden	178:218	7:26
11. SG Wilhelmshaven 3	161:235	6:27

**Kreisliga Kreis 1 Herren**

1. KSV Syke II	175:114	21:3
2. Acht um König Sulingen	156:133	17:7
3. KSC Lot se Iopen Affinghausen II	146:143	15:9
4. SG Hude / Vielstedt II	150:138	14:10
5. Blaue Jungs Lessen II	131:157	11:13
6. KSC Bookholzberg I	142:147	10:14
7. KSC Bookholzberg II	138:152	8:16
8. KSV Syke III	132:156	6:18
9. KSK Meistermarken II	130:160	6:18

**Kreisliga Kreis 2 Herren**

1. SG Oldenburg 8	30:0	224:134
2. SG Oldenburg 5	24:6	204:157
3. KSC Holzköpfe Ohrwege 2	22:8	197:163
4. SG Oldenburg 4	20:10	186:175
5. SG Oldenburg 6	17:13	195:162
6. Flottweg Nordenham	17:13	179:183
7. SG SKC Cloppenburg BW Elsten 2	13:17	182:179
8. SSV Gristede	10:20	171:189
9. SV Ofenerdiek 2	9:21	170:191
10. SG Oldenburg 7	3:27	146:214
11. SV Ofenerdiek 3	0:30	127:234

**LAZ in Gold, das ist unser  
KEGELSPORTABZEICHEN**

**Schere****Bundesliga Damen**

1. Preußen Lünen 1	34	623
2. KF Oberthal 1	32	609
3. KSC Dilsburg 1	25	568
4. RSV S. Remscheid 1	22	562
5. KC 87 Wieseck 1	20	536
6. SKC Langenfeld 1	16	517
7. SG Aachen-Kni. 1	12	492
8. KV Maifeld-Polch 1	7	461

**Play off Meisterrunde**

KF Oberthal	17	SKC Langenfeld	17
Preußen Lünen	14	KC 87 Wieseck	12
KSC Dilsburg	12	SG Aachen-Kni.	11
RSV Samo Remscheid	7	KV Maifeld-Polch	10

**Play off Abstiegsr.****1. Bundesliga Herren**

1. KF Oberthal 1	39	816
2. KSV Riol 1	32	754
3. SK Heiligenhaus 1	29	736
4. SK Münstermaifeld 1	29	705
5. KSG Montan Holten-Duisburg 1	27	697
6. TSV Salzgitter 1	26	697
7. KSC Hüttersdorf 1	23	651
8. SKC Paffrath 1	22	666
9. Ninepin 09 Iserlohn 1	22	646
10. KSG Tecklenburger Land 1	21	652



**Meister der Herren-Verbandsliga Schere wurde der KSV Georgsmarienhütte: hintere Reihe v.l. Stephan Dust, Sebastian Mitschke, Dirk Nienbecker, Florian Richter, Peter Rolf; vorne v.l. Niklas Hörneschemeier, Marc Logemann.**

Foto: Josef Recker

**Play off Meisterrunde**

KF Oberthal 1	16	SKC Paffrath 1	13
KSV Riol 1	15	Ninepin 09 Iserlohn 1	13
SK Heiligenhaus 1	11	Tecklenburger Land 1	12
SK Münstermaifeld 1	8	KSC Hüttersdorf 1	12

**Play off Abstiegsr.****2. Bundesliga Nord Herren**

1. TG Herford 1	39	781
2. Union Gelsenkirchen 1	34	737
3. ESV Siegen 1	33	760
4. SK Kamp-Lintfort 1	33	751
5. WS 10 Kassel 1	29	739
6. SK Wattenscheid 1	27	711
7. SKG Sontra 1	25	668
8. KSC Neheim 1	21	652
9. KF Nordhorn 1	16	610
10. KSV Eintracht Wolfsburg 1	13	611

**Play off Meisterrunde**

TG Herford 1	17	Sontra	16
Union Gelsenkirchen 1	15	Nordhorn	12
SK Kamp-Lintfort 1	9	Neheim	12
ESV Siegen 1	9	Wolfsburg	10

**Play off Abstiegsr.****2. Bundesliga Süd Herren**

1. SKV Trier 1	37	753
2. KF Oberthal 2	34	754
3. CFK GW 65 Rösrath 1	31	728
4. KSC Lebach 1	31	724
5. RSV Samo Remscheid 1	30	726
6. SK Düsseldorf 1	29	742
7. SK Eifelland Gilzem 1	24	689
8. KSG BG 99 Neuhof 1	22	644
9. TuS Kirchberg 1	20	647
10. KSC Hüttersdorf 2	12	613

**Play off Meisterrunde**

CFK GW 65 Rösrath	13	KSG BK 99 Neuhof	17
SKV Trier	13	SK Eifelland Gilzem	15
KF Oberthal 2	12	TuS Kirchberg	10
KSC Lebach	12	KSC Hüttersdorf	8

**Play off Abstiegsr.****Verbandsliga Herren**

1. KSV Georgsmarienhütte 1	48	860
2. SV Germania Helmstedt 1	38	798
3. Post SV/GH Salzgitter 1	31	740
4. KF Hasetal Lönningen 1	30	722
5. SV Haselünne 1	28	678
6. SV Lstrup 1	23	687
7. KSV Georgsmarienhütte 2	23	656
8. Union Salzgitter 1	23	646
9. VOK Osnabrück 1	17	632
10. SG Salder/Immendorf 1	9	579

**Verbandsklasse West Herren**

1. AKC Quakenbrück 1	43	778
2. ASV Altenlängen 1	31	664
3. SV Union Lohne 1	31	655
4. SG Bramsche 1	26	636
5. AKC Quakenbrück 2	23	618
6. SG Darne / ESV 1	22	584
7. KSV Georgsmarienhütte 3	21	620
8. KF Nordhorn 2	14	572
9. VOK Osnabrück 2	5	486

**Verbandsklasse Ost Herren**

1. TSV Salzgitter 2	48	847
2. TSV Salzgitter 3	39	761
3. KV Wolfsburg 2	36	757
4. KV Wolfsburg 1	33	771
5. Post SV/GH Salzgitter 2	28	724
6. Union Salzgitter 2	25	679
7. Union Salzgitter 3	18	623
8. KV Süd Elm Schöningen 1	16	596
9. KSV Eintracht Wolfsburg 2	14	631
10. SV Germania Helmstedt 2	13	609

**Bezirk 2****Bezirksliga Herren**

1. MTV 49 Holzminnen 1	22	203
2. KSC 77 Goslar 1	22	200
3. SG Salder/Immendorf 2	18	191
4. PostSV/Gut Holz Salzgitter 3	16	178
5. KSV Süd-Elm Schöningen 2	12	164
6. PostSV/Gut Holz Salzgitter 4	0	134

# Ein schönes Wochenende auf der grünen Halbinsel Butjadingen



## Das Stammhaus mit Gästehaus

4 EZ, 24 DZ, Dreibett/Vierbettzimmer mgl. Alle Zimmer mit Du/WC, Telefon, Föhn, Flachbild-TV mit 81 Zoll, Minibar und Safe.

In unserem **Restaurant** erwarten Sie Köstlichkeiten aus dem Meer, frisch aus dem nahen Kutterhafen Fedderwardsiel, und regionale Spezialitäten wie z.B. Fleisch vom Salzwiesenlamm oder Weideochsen.

In der rustikalen **Bierstube** mit Kamin trifft man sich zum Klönschnack mit Einheimischen oder genießt Spießbraten vom Buchenholzgrill.

### Räumlichkeiten für Feiern

jeglicher Art und Tagungen von 10 bis 150 Personen.  
Ganz rustikal in der **Tenne** bis 120 Personen  
oder in feinem Ambiente in weiteren Räumen.  
Bundeskegelbahnen, Catering von 5 bis 1.000 Personen.

Unter Deutschlands größtem Maibaum



## Unser neues Haus

**40 Doppelzimmer:** EG: 16 DZ/22-25 qm, Terrasse.  
1. OG: 7 DZ mit Balkon/Südseite; 1 DZ/30 qm, behindertengerecht mit Bad/10 qm, Balkon; 8 DZ Nordseite.  
2. OG: 7 DZ mit Balkon/Südseite,  
1 DZ/30 qm, behindertengerecht, mit Bad/10 qm, Balkon.

### Ausstattung:

Alle Zimmer mit 5 qm Bad/begehbbare Dusche, Sitzecke, Betten mit Überlänge, allergikergeeignet, Flachbild-TV/81 Zoll, Telefon, Föhn, Minibar und Safe. Familienzimmer möglich. Fahrstuhl, Treppe, 5.000 qm Garten, 80 PKW-P am Haus kostenlos, Busparkplatz.

### Für Radler:

Radgarage, Trockner, Reparaturdienst, Hol- & Bringservice, Karten.

W-Lan in allen Häusern kostenlos!

## Unser Veranstaltungsprogramm

Vielfalt wird bei uns GROSS geschrieben, und das zu jeder Jahreszeit. Wochenend- und Tagestouren, Grillpartys, Themen- und Tanzabende in der Tenne, Kegelabende und nicht zuletzt lustige Unterhaltungsprogramme.

### Ausflüge

Fahrten ins Grüne oder Stadtrundgänge - gerne machen wir Ihnen Vorschläge dazu.



## Wochenend-Touren

Sind Sie auf der Suche nach einem besonderen Wochenende? Ob als Gruppe oder zu zweit, wir stellen Ihnen ganz nach Ihren Wünschen ein erlebnisreiches Wochenende zusammen.

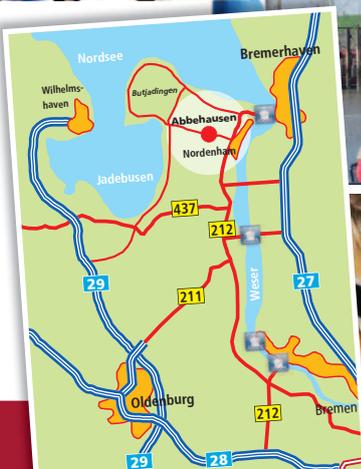
Von ausgesuchten Radtouren über eine Schifffahrt mit Wattwanderung oder einem Museumsbesuch bis zu einer Kutschfahrt mit anschl. Bauernabitur im Pferdestall - bei uns auf der grünen Halbinsel Butjadingen an der Nordsee können Sie jede Menge Natur & Kultur, Spaß & Spiel erleben.

Wir freuen uns auf Sie!  
Familie Venema

**Hotel Butjadinger Tor**  
Butjadinger Str. 62-73  
26954 Nordenham-Abbehausen

Telefon 04731/93 88 0, Fax 93 88 88  
butjadinger-tor@t-online.de

Flyer anfordern oder schauen



unter [www.butjadinger-tor.de](http://www.butjadinger-tor.de)

**Bezirksklasse**

1. SV Union Salzgitter 4	30	270
2. TSV Salzgitter 4	27	241
3. SG Salder/Immendorf 3	8	170
4. MTV 49 Holzminden 2	7	183

**Bezirk 4****Bezirksliga Herren**

1. SV Haselünne 2	34	638
2. KF Nordhorn 3	32	613
3. AKC Quakenbrück 3	29	609
4. SG Bramsche 2	19	526
5. TSV Georgsdorf 1	17	529
6. SV Union Lohne 2	15	501
7. SG Darne / ESV 2	13	475
8. SG Bramsche 3	9	452

**Bezirksklasse Herren**

1. KF Hasetal Lönningen 2	37	350
2. VfL Emslage 1	34	315
3. SV Lengerich/Handrup 1	30	309
4. ASV Altenlingen 2	28	289
5. KSV Georgsmarienhütte 4	27	307
6. VOK Osnabrück 3	27	289
7. SV Listrup 2	17	260
8. KF Nordhorn 4	9	229
9. SV Lengerich/Handrup 2	7	233

**Kreisliga Herren**

1. ODK 07 Osnabrück 1	25	217
2. ASV Altenlingen 3	20	195
3. TSV Georgsdorf 2	19	193
4. SG Bramsche 4	12	166
5. VfL Emslage 2	8	155
6. VOK Osnabrück 4	6	153

**Classic****Bundesliga Herren 200 Wurf**

1. SV Geiseltal-Mücheln	98196	30
2. SKC Kleeblatt Berlin	101061	28
3. KSV Engelsdorf	94487	26
4. SKC GH SpVgg Weiden	101810	24
5. SKK Gut Holz Weida	94488	20
6. SKK Mörslingen	95187	18
7. KTV Zeulenroda	100634	10
8. SV Semper Berlin	96824	10
9. Ohrdruffer KSV	98304	8
10. Magdeburger SV 90	97554	6

**2. Bundesliga Herren 200 Wurf**

1. KRC Kipfenberg	101800	32:4
2. Dommitzcher KC 77	98004	26:10
3. TSV Denkerdorf	98103	24:12
4. SV Grün-Weiß Granschütz	94347	20:16
5. ESV Lok Cottbus	95513	18:18
6. KSV 1991 Freital	98672	16:20
7. SV Geiseltal-Mücheln 2	98332	14:22
8. FC Schwedt 02	94784	14:22
9. SKC Kleeblatt Berlin 2	93333	12:24
10. TSV 1858 Pößneck	91371	43:2

**Bundesliga Herren 120 Wurf**

1. SKV Rot Weiß Zerbst 1999	143,0:17,0	40:0
2. SKC Victoria Bamberg	104,5:55,5	32:8
3. SKC Nibelungen Lorsch	90,0:70,0	26:14
4. KC Schwabsberg	84,5:75,5	24:16
5. SKK-FEB Amberg	78,0:82,0	19:21
6. Aufw. Donauperle Straubing	80,0:80,0	17:23
7. TSV 90 Zwickau	67,5:92,5	15:25

8. SKC Blau Weiß Peiting	66,0:94,0	15:25
9. 1. SKK Viktoria 1921 Fürth	56,5:103,5	12:28
10. ESV Schweinfurt	57,0:103,0	11:29
11. SV Leipzig 1910	53,0:107,0	9:31

**2. Bundesliga Süd/West Herren**

1. EKC Lonsee	117,5:58,5	36:8
2. BC Schretzheim	108,5:67,5	35:9
3. TSV Niederstotzingen	105,5:70,5	32:12
4. Sport Club Regensburg	104,0:72,0	28:16
5. SKC Unterharmersbach	106,0:70,0	26:18
6. ASV Neumarkt	88,5:87,5	23:21
7. ESV Villingen	92,5:83,5	22:22
8. SVH Königsbronn 05	85,5:90,5	17:27
9. SKV Brackenheim	71,5:104,5	16:28
10. SKC Vilsingen	69,5:106,5	14:30
11. SKC Scherzheim-Helmlingen	63,5:112,5	12:32
12. ESV Ravensburg	43,5:132,5	3:41

**2. Bundesliga Nord/Mitte Herren**

1. SKC Staffelstein	125,5:34,5	38:2
2. TSV Breitengüßbach	115,5:44,5	32:8
3. TSG Kaiserslautern	91,0:69,0	24:16
4. SG Partenstein/Rechtenbach	87,0:73,0	23:17
5. SKC Victoria Bamberg 2	85,0:75,0	23:17
6. Fortuna AF Hirschau	73,0:87,0	20:20
7. KV Mutterstadt	77,0:83,0	19:21
8. SKC Nibelungen Lorsch 2	57,5:102,5	15:25
9. KSC Hainstadt	60,0:100,0	12:28
10. SKC Bavaria Karlstadt	59,0:101,0	8:32
11. KV Liedolsheim	49,5:110,5	6:34

**2. Bundesliga Nord/Ost Herren**

1. SKV Rot Weiß Zerbst 2	109,5:66,5	31:13
2. ATSV Freiberg	122,0:54,0	30:14
3. SV Senftenberg	94,5:81,5	29:15
4. ESV Roßlau 1951	107,0:69,0	25:19
5. Blau-Weiß Auma	91,5:84,5	25:19
6. ESV Lok Rudolstadt	94,5:81,5	24:20
7. ESV Lok Elsterwerda	83,0:93,0	20:24
8. Schönebecker SV 1861	75,0:101,0	20:24
9. SV Grün-Weiß Langendorf	74,0:102,0	17:27
10. SV Eintracht Rieth	73,0:103,0	15:29
11. SV Carl Zeiss Jena	69,0:107,0	14:30
12. ThSV Wünschendorf	63,0:113,0	14:30

**Bundesliga Damen 120 Wurf**

1. SKC Victoria Bamberg	128	36:0
2. KC Schretzheim	84	23:13
3. SG Walhalla Regensburg	80	23:13
4. Kriemhild Lorsch	81,5	22:14
5. KV Liedolsheim	75	20:16
6. ESV Pirmasens	69	17:19
7. SKK 98 Poing	61	14:22
8. DJK Ingolstadt	51	11:25
9. Schützengilde Bayreuth	47,5	8:28
10. ESV Schweinfurt	43	6:30

**Bundesliga Damen 100 Wurf**

1. SSV Brand-Erbisdorf	2603,77	30:14
2. SV Motor Mickten Dresden	2578,18	28:16
3. KSV Cranzahl	2642,82	26:18
4. Sportclub Riesa	2570,23	24:20
5. SV Blau-Weiß Auma	2617,86	22:22
6. HKSV Blau-Weiß Lauterbach	2580,82	22:22
7. ISG Hagenwerder	2545	22:22
8. KSV Borussia 55 Welzow	2514,5	22:22
9. SV Optima Erfurt	2573,32	20:24
10. ESV Lok Elsterwerda	2555,36	18:26
11. KSV Schipkau	2484,86	18:26
12. SKC Eggolsheim	2514,64	12:32

**2. Bundesliga Süd-West Damen**

1. SKK 98 Poing	48396	26:10
2. KC Athena Freiburg	49040	26:10
3. SKV Bonndorf	48100	24:12
4. DKC Waldkirch	47818	22:14
5. SKK Kl'blatt Burgfarnbach	44607	19:15
6. ESV Pirmasens 2	47677	18:18
7. SKC Steig Bindlach	47714	15:21
8. ESV Neckarholz Villingen	47865	12:24
9. KSV Hölzlebruck	43731	8:26
10. KSC Rot Weiß Kollnau	46937	8:28

**2. Bundesliga Nord-Ost Damen**

1. SKC Kleeblatt Berlin	130,0:46,0	38:6
2. KSV 51 Bennewitz	107,0:69,0	29:15
3. VfB 1906 Sangerhausen	103,0:73,0	29:15
4. MSV Bautzen 04	102,0:74,0	26:18
5. Schönebecker SV 1861	91,0:85,0	25:19
6. SG Union Sandersdorf	87,0:89,0	24:20
7. SV Germania Schafstädt	90,0:86,0	22:22
8. Dresdner SV 1910	84,0:92,0	20:24
9. Hohnstädter SV	75,0:101,0	16:28
10. KV Wolfsburg	74,5:101,5	16:28
11. TSV Blau Weiß Brehna	72,0:104,0	15:29
12. SV Senftenberg	40,5:135,5	4:40

**2. Bundesliga Nord-Mitte Damen**

1. SKC Victoria Bamberg II	119	34:10
2. SKK FEB Amberg	107,5	32:12
3. SKK 1926 Helmbrechts	100,5	27:17
4. SKC Bavaria Karlstadt	102,5	26:18
5. FSV Erlangen-Bruck	96	25:19
6. TSV Motor Gispersleben	94,5	25:19
7. KSV 90 Gräfinau-Angstedt	88	22:22
8. TSV Burgfarnbach	77	18:26
9. SKC Steig Bindlach	76	18:26
10. SV Pöhlwitz	70	16:28
11. Schöndorfer SV 49 Weimar	62,5	11:33
12. KSV Germania 1990 Neustadt	62,5	10:34

**2. Bundesliga Süd-Mitte Damen**

1. KV Gammelshausen	115	37:7
2. ESC Ulm	95,5	29:15
3. TSV Betzigau	105	28:16
4. KC Schretzheim II	90	24:20
5. BC Schretzheim	98	23:21
6. EKC Lonsee	89,5	21:23
7. 1. SKC 63 Kempten	89,5	20:24
8. BKSV Stuttgart-Nord	80	20:24
9. SV Weidenstetten 1926	79	20:24
10. SG Siemens München Ost	74	17:27
11. Henger SV	79	16:28
12. SKC Gerbertshaus Kehlen	61,5	9:35

**Verbandsliga Niedersachsen Herren**

1. KV Wolfsburg	363:261	20:4
2. ASG Hildesheim 1	320:304	15:9
3. VBK Braunschweig	319:305	13:11
4. ASG Hannover	271:353	8:16
5. FairPlay Wolfenbüttel	287:337	4:20

**LAZ in Gold, das ist unser  
KEGELSPORTABZEICHEN**

## Sie haben uns gefunden!

Das Hotel, das aus Ihrer Tagung ein Erlebnis macht.

Das Hotel, das Ihnen professionelle Sportanlagen bietet.

Das Hotel, in dem Sie Wellness genießen und die Welt vergessen.

Das Hotel, in dem Sie außergewöhnlich gut essen, komfortabel übernachten und stilvoll feiern können. In einer Landschaft, die Sie begeistern wird.

Lassen Sie den Alltag hinter sich und genießen Sie einen entspannten und erholsamen Tag im Sporthotel Fuchsbachtal mit unserem Angebot:



## Wellness- und Gesundheitstag

Die Entspannungsoase im Fuchsbachtal mit folgenden Leistungen:

- Drei Gang Menü nach Art des Küchenmeisters inkl. einem Glas Wein
- Übernachtung / Frühstück im Komfortzimmer
- 1x Medyjet (Wärme-Wasser-Massageliege)
- Nutzung des Fitness- und Wellnessanlage „Studio B54“ zur Verfügung (u. a. Bio-, Finnische sowie Infrarotsauna, Fitnessgeräte, Kurse, Schwimmbad, Tennisplatz sowie Fußballplätze direkt am Haus, etc.).

Preise pro Person    € 82,00    Doppelzimmer  
                                 € 99,00    Einzelzimmer

### Coupon:

Durch Vorlage dieses Coupons erhalten Sie bei der Buchung des oben genannten Arrangements einen Gutschein pro Person für die Nutzung unseres Whirlpool dazu.



## LAZ-Erfüller vom 1. August 2013 bis 28. Februar 2014

● **CSKV Cuxhaven:** Eduard Hertel (86.), Günter Petersen (356.), Ursula Eidenberger (8.), Lothar Fahnenbruck (12.), Hans Peter Buschbeck (11.), Annelie Schoer (20.), Silke Schulz (18.), Thorsten Schulz (12.), Barbara Sepcke (14.), Heidemarie Wurr (Gold), Hannelore von Holten (20.), Antje Sandrock-Semmler (3.), Katharina Sepcke (6.), Marek Franke (2.), Philipp Koch (Gold), Lars Strunck (Gold), Max Schiemann (Gold), Rolf Schütt (15.), Bernd Zimmermann (17.), Frank Müller (11.), Patrick Braun (9.), Peter Boley (4.).

● **KV Peine:** Horst Cremer (1004.), Werner Rösner (11.).

● **Spätlese 85 Osnabrück:** Margrit Cramer, Ingrid Nobbe, Ulla Papenfuß, Ingeborg Conners (alle Gold).

● **VOK Osnabrück:** Gustav Pfeiffer (35.).

● **Acht Zylinder Osnabrück:** Reinhard Prenzler (8.), Stephan Burchardt (13.), Ralf Deppen (14.), Hubertus Dieckmann (14.), Ulrich Rahe (14.), Ulrich Schliehe (14.), Michael Wenske (14.).

● **KC Karibik Kegler Wolfsburg:** Susanne Grocholewski (2.), Frank Drefs (3.), Maren Meyer (3.), Björn Prosch (5.), Simone Heinrich (8.), Ursula Eggerstedt (9.), Svenja Laubert (9.), Jör Stabel (10.), Jens L. Heinrich (10.).

● **Post SV/Gut Holz Salzgitter:** Harald Koch (9.), Karl-Heinz Becker (15.), Dietmar Koch (30.), Frank Füllekrug (16.), Heinz Paul (36.), Johann Marintschak (34.), Klaus Meyer (23.), Günter Papenburg (36.), Sven Heinath (4.), Hans-Jürgen Trohl (23.), Peter Steinke (134.), Carsten Warnecke (5.), Frank Niehus (27.), Karl-Heinz Becker (15.).

● **KSV Salzgitter / LAZ-Gastklubturnier 2013 – Klub Siemers Salzgitter:** Dieter Friedrich (2.), Margrit Sierms (6.), Ute Hopert (4.). **Klub „Schräge 8“ Salzgitter:** Doris Dumka (2.), Andrea Winkelmann (Gold). **KC Die Faule 9 Salzgitter:** Sigrid Weigl (6.), Bernd-Ulrich Weigl (7.), Lydia Trohl (7.). **KC Wilde Neun Salzgitter:** Rita Füllekrug (11.), Ursula Wilhelmus (11.), Susanne Klein (12.), Erika Koch (9.), Karin Richter (13.). **KC Wilde Meute Salzgitter:** Erni und Gerry Ringeltaube, Gunhild u. Karl-Heinz Geltz (alle Gold). **KC „Die Horst’s“ Salzgitter:** Danny Mennicke, Detlef Jonas, Thorsten Hähnel, Karl-Heinz Schröter (alle Gold). **KC Die Weinburzler Salzgitter:** Michael Robbrecht (6.), Ulrich Möhring (7.), Siegfried Kampf (9.), Britta Kampf (8.). **KC Die lustigen Hexen Salzgitter:** Katja Abraham (1.), Dagmar Gans (1.), Stephanie Jachmann (1.), Susanne Voß (1.). **KC Die Teufelskegler Salzgitter:** Jens Voß (1.), Bernd Jachmann (1.), Georg Mroch (Gold). **KC E-la Vita Salzgitter:** Bert Katschke (1.), Michael Brunke (Gold). **KC Schneewittchen und die 3 Buben Salzgitter:** Manuel Kramer, Daniel Kramer, Kai Kiesewetter (alle Gold). **KC Flotte Motten Salzgitter:** Bärbel Göpel (Gold), Christel Leck (Gold), Helgard Goldberg (3.), Maria Margraff (1.). **Klub „Kraemer“ Salzgitter:**

Thomas Sahlmann, Harald Weihrauch, Roger Nitsche, André Kuczewski (alle Gold). **KC Die Baggerkegler Salzgitter:** Matthias Herden (6.), Stephan Lindemann (1.), Marcel Mellenthin (5.), Reinhard Rauth (12.), Otto Kaplaneck (12.), Joachim Piepenbring (10.), Werner Steiniger (11.).

● **KSC Die Lustigen Keglerinnen Sarstedt:** Christa Sandrock (10.), Barbara Hönow (2.), Elfriede Kollecker (7.), Wanda Kubitzki (2.).

● **KSK Fidelio Sarstedt:** Günther Finger (6.), Jürgen Rupprecht (11.), Michael Finger (6.), André Sandrock (13.), Ulrich Sandrock (13.).

● **Verein Nordenhamer Sportkegler:** Peter Müller (23.), Karl-Gustav Barnekow (22.), Birgit Benroth (12.), Heike Hölischer (23.), Rita Richter (14.), Sabine Rudolph (31.), Martina Waldschmidt (25.), Reiner Baacke (36.), Jörn Cordes (34.), Jürgen Fehlau (15.), Alfred Hahn (22.), Walter Jost (22.), Wolfgang Krupp (58.), Horst Nemeier (52.), Stephan Ostendorp (40.), Rolf Wessels (33.), Thomas Rudolph (115.), Fritz Wieting (57.), Heinz Ostermann (495).

● **VHK Hannover:** Robin Scheffler (10.), Björn Hindemith (13.), Jonas Heinsch (11.), Sebastian Christ (9.), Vanessa Berndt (15.), Jessica Strupat (13.), Fabian Heinsch (19.), Jonas Gilg (10.), Marcel Jurczyk (13.), Hanno Kuhn (6.).

● **DKC Hannover:** Nina von Tiling (13.), Sylwia Pawelczak (7.), Ursula Wedemeier (7.), Christa Grobe (12.), Birgit Rump (10.), Yvonne Hinsemann (10.).

● **Hannover 96:** Sabine Krüger-Rieke (2.), Kerstin Wantosch (2.), Stefanie Krüger (2.), Jenilee Wolfram (4.), Christopher Rieke (4.), Fabian Heinsch (18.), Marcel Jurczyk (12.), Jonas Gilg (11.), Thorsten Scheidler (6.).

● **KSK Sparta 09 Hannover:** Helge Hildebrand (4.), Marco Weiss (3.), Thomas Scholz (4.), Thorsten Beneker (Gold), Michael Merker (2.), Günther Rychlicki (3.), Rudi Engel (1.).

● **Rivalen Hannover:** Kai Hahnefeld (4.), Tobias Kirchhoff (2.), Jessica Strupat (12.), Michael Lotze (2.), Christian Spyra (5.), Dirk Richter (10.), Sven Wüllner (3.), Jan Ertingshausen (4.), Jan-Christian Sales (7.), Stefan Scharr (11.), Robert Neumann (2.), Klaus Tute (9.), Manfred Wiechmann (4.), Udo Ertingshausen (4.), Reinhard Butzke (1.).

● **Saturn Misburg:** Klaus Köhne (1.), Horst Lüders (3.), Hugo Rechiegler (8.), Klaus Fuhrmann (2.), Wolfgang Krüger (3.), Horst Gilke (3.).

● **KSK Üstra Hannover:** Sebastian Christ (10.), Moritz Sieberns (4.).

● **KC Flotte Socken Helmstedt:** Manfred Barmwater, Sigrid Barmwater, Jürgen Glemnitz, Horst Breiter (alle Gold).

● **1. Betriebskegelturnier des KSV Helmstedt – KC Faurecia Exteriors Helmstedt:** Stephan Mesel, Mario Bierer, Brigitte Hampel, Manfred Hoche (alle Gold). **KC Stadtwerke Wolfenbüttel:** Michael Körner, Jörg Abend, Sebastian Wienbeck, Peter Bock (alle Gold). **KC Stolpe Druck Helmstedt:** Henning Stolpe, Peter Stolpe, Astrid Stolpe,

Marc Blumenberg (alle Gold). **KC Nord Elm Lions Helmstedt:** Stephan Lachmann, Sebastian Tomicki, Oliver Rother, Julian Wedrich (alle Gold). **KC Easy Fitness Helmstedt:** André Kotschetov, Claus Pohle, Thomas Schulze, Andy Tautz (alle Gold). **KC AK Helmstedt:** Alas, Arne Ackert, Dennis Häußler, Thomas Kühn (alle Gold).

● **KSV Helmstedt:** Frank Bornemann (50.), Rüdiger Strich (95.), Loni Strich (50.), Maren Strich (36.), Carsten Becker (3.), Timo Polk (14.), Nadine Hentschel (5.), Alexander Kühne (11.), Burghard Täger (20.), Michael Heim (28.), Lisa Kramer (1.), Debby Keeling (7.), Herbert Rick (8.), Horst Gerlach (4.), Claus-Detlev Cranz (Gold).

● **5. Abteilungs-Kegeltturnier VW Werk Wolfsburg:** Carmelina Pavulins (2.), Bernd Willner (3.), Dirk Michaelis (3.), Ralf Strebe (2.), Frank Voges (2.), Guido Albanese (4.), Björn Schubert (1.), Guido Reck (2.), Marcel Hentze (1.), Nicole Rosburg (1.), Björn Heering (1.), Horst Verlohren (2.), Werner Laugwitz (3.), Christian Nughlich (1.), Maria Vanni (1.), Anton Groethuysen, Dominik Rummier, Sönke Probst, Stefan Wüstefeld, Karl-Heinz Knodel, Lutz Perltz, Ulrich Wilhein, Oliver Schroth, Susanne Perk (alle Gold).

● **VHK Hameln/Jugend:** Mirco Böhme (11.), Adrian Breuer (3.), Jonas Meibom (5.), Domenik Gromes (2.).

● **KC Rattenfänger Hameln:** Christian Krause (11.), Dennis Fahs (1.), Gerd Feldmann, Bernhard Fahs, Reiner Glatz, Michael Copei (alle Gold).

● **Königskegeln / Kreismeisterschaft 2014 in Lüneburg – KSK Matador Lüneburg:** Stefan Gieseking (15.), Arne Behn (14.), Herbert Zotzmann (20.), Nico Zotzmann (13.), Michael Duda (11.), Lothar Zerneckel (8.). **TSV Adendorf:** Paul Hansen (3.), Dennis Drews (5.), Klaus Jacob (2.), Otto Kohfeld (Gold). **KSC Heideblüte Lüneburg:** Wido Eggert (3.), Helmut Schill (11.), Bernd Petersen (3.), Rolf Eggert (13.), Ralf Wozniak (9.), Reinhard Macke (2.), Johannes Brix (4.). **KSC Steckenpferd Lüneburg:** Matthias Meyer (10.), Marcel Dubbe (8.), Mathias Stiefeling (13.), Wilhelm Kiehn (15.). **KSC Fiderer Pudel Lüneburg:** Marie-Luise Stiefeling (14.), Claudia Bartels (13.), Manuela Wozniak (3.).

● **Lüneburger Kegler-Verein:** Susanne Leitnis (3.), Bernd Lindner (1.), Dennis Drews (5.), Klaus Jakob (2.).

● **KSC Fortuna Lüneburg:** Joachim Müller (13.), Henning Rößner (18.).

● **KSC Bärenatzen Nienburg:** Nils Gödeke (22.), Christian Göllner (15.), Hendrik Bielenberg (7.), Carsten Bälkow (37.), Karl-Hinrich Bielenberg (45.).

● **KC Treff 79 Nienburg:** Cord Büscher (5.), Dieter Haseler (26.), Uwe Kuhlenkamp (20.), Horst Dreyer (22.).

● **KSC Haßbergen/Nienburg:** Marco Prase (23.), Jens Meyer (25.), Christopher Lau (17.), André Specht (15.), Andreas Tucholski (10.), Heinrich Hopmann (22.).

● **KV Göttingen:** Klaus-Jürgen Müller (20.), Michael Foth (7.), Udo Schlatter (3.), Folrich Gans (6.).

● **KV Wolfsburg:** Martin Stüber (5.), Volker

Kraul (3.), Lothar Reiche (12.), Rainer Berger (2.), Andreas Mehlhaf (2.).

● **VVK Wolfenbüttel:** Eike-Torben Schnorbus (9.).

● **MTV 49 Holzminden-Jugend:** Simon Günther (3.), André Schäfer (2.), Maximilian Floto (1.), Jannes Janzer (1.), Marvin Rose (Gold).

● **ERIKA Faßberg:** Werner Barsch (6.), Sieghard Bössow (6.), Jörg Eggers (5.), Klaus Pingel (6.), Ha-Jo Becker (5.).

● **KC Bomlitz:** Gerd Langenhop (4.), Uwe Wismer (2.), Gerhard Renken (4.), Bernd Lipinski (3.).

● **KSG Uelzen II:** Julian Delaporte (5.), Reiner Schulz (6.), Gerhard Schake (Gold), Thomas Klauke (3.).

● **TSV Zeven:** Klaus Harms (Gold), Friedhelm Grube (Gold), Danny Lem (Gold), Pascal Allers (1.), Stephan Bruns (3.).

● **TSV Bremervörde II:** Claus Stelling (12.), Gerhard Ettl (6.), Andreas Schubert (2.), Rolf Kniemeyer (3.), Peter Sloworon (11.).

● **TSV Groß Meckelsen:** Karsten Siewert, Günther Klindworth, Rolf Kahrs, Georg Janschinski (alle 2. W.).

● **TV Stemmen I:** Helfried Tomhave (6.), Klaus Kopp (2.), Holger Dreyer (3.), Christian Düpotel (Gold).

● **KC Verden I:** Kay Pache (6.), Wolfgang Hunke (8.), Andreas Rauer (11.), Gerhard Meyer (12.), Udo Ellendt (12.).

● **TSV Dauelsen:** Wilhelm von der Brehling, Jens Richter, Frank Schäfer, Dirk Geller, Volker Meyer (alle 2. W.).

● **KSG Lüneburg III:** Hartmut Backschat (Gold), Wilhelm Kiehn (16.), Lothar Zernechel (9.), Stephan Zernechel (3.).

● **Kegelfreunde Winsen I:** Frank Finner (1.), Lothar Müller (13.), Manfred Mende (8.), Thomas Mertens (11.), Georg David (9.).

● **Post SV/Gut Holz Salzgitter:** Carsten Warnecke (6.), Maik Heidrich (7.), Karl-Heinz Becker (16.), Klaus Meyer (24.), Günter Papenburg (37.), Sven Heinath (5.), Johann

Marintschak (35.), Frank Füllekrug (17.), Dietmar Koch (31.), Gregor Kiefer (14.), Bernd Heidrich (14.), Uwe Stahl (18.), Hans-Jürgen Trohl (24.), Ralf Füllekrug (10.), Siegfried Langnickel (22.), Pit Steinke (135.).

● **MTV Immendorf:** Willi Kampen (22.), Hans Richter (10.).

● **VFL Salder:** Michael Dumka (Gold), Andreas Egert (1.), Helmut Märten (1.).

● **TSV Salzgitter:** Detlef Karlstedt (15.), Rolf Nizik (8.), Silvia Bratiotis (1.).

● **SG Wilhelmshaven:** Peter Loepp (13.), Dieter Sebastian (19.), Holger Neumeister (11.), Herbert Feldmann (14.), Hans Dorn (14.), Jürgen Lüpke (4.), Wolfgang Barthel (4.), Klaus Wünker (3.), Olaf Meinhardt (4.), Helmuth Michels (5.), Herbert Hehlmann (7.), Wolfgang Kraeft (7.).

● **SG Heidmühle/Zetel:** Horst Bender (7.), Manfred Lehde (10.), Werner Gödeken (10.), Holger Ennen (5.).

● **KSK Meistermarken Delmenhorst:** Jochen Martens (Gold), Günter Giese (Gold), Benny Schaffarzyk (2.), Ernst Schaffarzyk (3.).

● **Blaue Jungs Sulingen:** Stephan Anton (Gold), Heino Schmidt (1.), Ernst Mohrmann (14.), Erich Höltke (11.).

● **SG SKC Cloppenburg/BW Elstern:** Karin Konofol (11.), Carsten Ihnken (3.), Christoph Heselmeier (7.), Günter Rolwers (9.).

● **KSC Hoykenkamp:** Thomas Klotzki (3.), Gundolf Riethmüller (2.), Holger Schröder (2.), Holger Anton (2.).

● **KSK Holzköpfe Ohrwege:** Werner Bloy (3.), Wolfgang Ferling (11.), Carsten Thien (9.), Lutz Bruns (10.).

● **KV Ammerland:** Andreas Müller (1.), Hendryk Reglinski (4.), Rolf Uhlenbusch (4.), Wolfgang Ferling (10.).

● **SG Ganderkesee / VSK Immer:** Ulf Tönjes (9.), Torsten Schiller (3.), Cord Brinkmann (6.), Alfred Ordemann (8.), Udo Einemann (4.), Egon Rahden (5.), Heino Hoffmann (14.), Günter Biermann (15.).

● **KSV Syke:** Heino Witte (9.), Bernd Granda (9.), Udo Mager (8.), Andreas Heine (9.).

● **SG Junioren '60/ AN Nordenham:** Heinz Ostermann (496.), Walter Jost (23.), Markus Birkner (6.), Stephan Ostendorf (41.).

● **SV Ofenerdiek:** Peter Schwttmann (9.), Horst Wurringa (5.), Klaus-Dieter Krüger (4.), Jens Hattendorf (12.).

● **KSC Solide Lü Hollwege:** Günter Meyeroltmanns (2.), Alexander Szefczyk (1.), Erich Bohlken (1.), Andreas Müller (2.).

● **Hol di ran Delmenhorst:** Andreas Schlaak (4.), Jürgen Castens (10.), Dieter Kaczmarek (9.), Detelf Timmermann (8.).

● **KSC Lot se Iopen Sulingen:** Wilfried Steding (4.), Udo Strauß (3.), Ralf Hollmann (3.), Joachim Anton (8.).

● **SG Hude/Vielstedt:** Hans-Hermann Seedorf (5.), Werner Brüers (9.), Klaus Ulrich (11.), Edo Fiedler (8.).

● **MTV Aurich:** Angelika Kuhlmann (12.), Joachim Löschen (10.), Helene Seeberger (13.), Johann Moldhagen (11.), Volker Hahn (19.), Jann Gerdes (11.), Michael Freese (16.), Carsten Arends (23.).

● **SKV Bösel:** Holger Albers (13.), Frank Meyer (10.), Jörg Thoben (11.), Markus Lücken (16.), Karl Albers (17.), Horst Butz (16.), Werner Schütte (16.), Ingo Schütte (5.).

● **SKV Süoldenburg:** Andreas Mayhaus (10.), Frank Taphorn (7.), Raphael Heselmeier (8.), Ludger Rolfes (8.).

● **SG Con/TuS Varrel Delmenhorst:** Andrea Fastje (11.), Andrea Feindt (7.), Anja Granda (10.), Karin Breckling (15.), Peter Sietas (13.), Siegfried Behling (3.), Erwin Rehme (7.), Albert Goldenstedt (13.).

● **SG Brookmerland/Emden:** Foline Ommen (13.), Folma Tjaden (20.), Jenny Hoffmann (13.), Elke Gent (13.), Kurt Szyska (6.), Andreas Tjaden (19.), Daniel Saathoff (4.).

● **SG Harlingerland:** Gertrud Hicken (12.), Annette Freesemann (14.), Erika Janssen (6.), Silke Hicken (14.), Heiko Arends (9.), Daniel Melle (2.), Conrad Janssen (10.).

# Räume zum wohlfühlen

Individuell geplant und zuverlässig ausgeführt





**Wir erfüllen Ihre Wünsche**

Niemetz Raumraum,  
Birkenring 32,  
38120 Braunschweig,  
Tel. 05 31 / 25 07 91 10

[www.raumraum.tv](http://www.raumraum.tv)



Exklusive Wand- und Bodenbeläge



## Ehrungen

### Goldene Ehrennadel des DKB

- **Manfred Hoke, Wolfgang Sparenberg** (SKV Salzgitter)
- **Birgit Schulz** (KV Wolfsburg und Umgebung)
- **Klaus Gehlken** (Verein Uelzener Kegler)
- **Willi Isenberg** (VHK Hannover)
- **Hannelore Schwarz, Wolfgang Schwarz, Klaus Roemmling** (Verein Celler Kegler)
- **Fritz Stock, Ingrid Merten, Josef Schnorfeil, Wilhelm Leifheit** (Verein Hamelner Kegler)
- **Elisabeth Krankl, Bernd Zimmermann, Hansjörg Schildt** (Cuxhavener Sportkegler-Vereinigung)
- **Werner Ahensfeld, Cora Meyer, Gerhard Ettl, Claus Stelling, Klaus-Johann Reith, Werner Wahlen, Erwin Saukup** (SKV Bremervörde)
- **Karl-Heinz Wolters, Jens Reichelt, Horst Könneker** (Verein Sarstedter Kegler)
- **Dieter Guttek, Rolf Tönepöhl, Michael Donath, Andreas Friedrich** (Verein Braunschweiger Kegler)
- **Günter Laschitzki, Karl-Gustav Barnekow, Rainer Grunst** (Verein Nordenhamer Sportkegler)
- **Uwe Schust, Manfred Klein** (Verein Wilhelmshavener Sportkegler)
- **Wilfried Bitter, Karl-Heinz Bitter, Wolfgang Stiffel** (Keglerverein „Deister-Süntel“ Springe)
- **Jürgen Schimpf, Hans Krings, Robert Binder, Sabine Unger** (SKV Salzgitter)
- **Klaus Fuchs** (Verein Wilhelmshavener Sportkegler)
- **Helmut Behrens, Willi Dreessen** (Keglerverein Sulingen und Umgebung)
- **Dieter Voigt** (Sportkegler-Verein Delmenhorst und Umgebung)

### Silberne Ehrennadel des DKB

- **Eberhardt Fuhrberg** (Verein Burgdorfer Kegler)
- **Jens Fischer** (KV Sulingen und Umgebung)
- **Stefan Grenz, Andreas Heine, Günther Praß, Klaus Ulrich** (Sportkegler-Verein Delmenhorst und Umgebung)
- **Mandy Strich, Martin Stüber** (KV Wolfsburg und Umgebung)
- **Adalbert Olbricht, Wilfried Müller** (Verein Uelzener Kegler)
- **Renate Spatz-Köster** (Verein Oldenburger Sportkegler)
- **Mario Buch, Alfred Marx, Manfred Zaton** (Verein Celler Kegler)
- **Christian Krause** (Verein Hamelner Kegler)
- **Olaf Koehl, Andrea Lehnert, Reinhold Lerps, Hannelore Thiele** (Verein Uelzener Kegler)
- **Stefan Knasper, Sven Schröder, Waltraud van Rahden, Ilse Ettl, Meike Rösemann, Jörg Müller-Rietzke, Rolf Kniemeyer, Rainer Busch** (SKV Bremervörde)
- **André Sandrock, Ingrid Fiegert** (Verein Sarstedter Kegler)
- **Karl Schollmeier** (Verein Braunschweiger Kegler)
- **Hergen Kolbe, Doris Knauff, Sascha von Minden** (Verein Nordenhamer Sportkegler)
- **Werner Blödorn** (Keglerverein „Deister-Süntel“ Springe)
- **Sven Heinath, Michael Twardowski, Stefan Weber** (SKV Salzgitter)

### Treuenadel bzw. -urkunde des DKB

- **Andreas Mehlhaf** (KV Wolfsburg und Umgebung)
- **Karl-Uwe Lüdecke, Eckhard Moeller, Jürgen Gergs, Lothar Wenck, Elke Nicolay** (Verein Uelzener Kegler)

- **Helmut Temmeyer, Heinz Grafe, Lotti Stenzel, Manfred Stenzel, Jürgen Logemann** (KV Georgsmarienhütte und Umgebung)
- **Hans Lange** (Verein Hamelner Kegler)
- **Horst Hagelstein** (Verein Uelzener Kegler)
- **Fritz Micke, Heinz-Werner Gerken, Dieter Erkner, Rüdiger Höhn, Kegelklub Blau-Weiß, Kegelklub SKC 2000, Kegelklub KSB, Kegelklub FZW** (Cuxhavener Sportkegler-Vereinigung)
- **Jürgen Hübner** (Verein Braunschweiger Kegler)
- **Wolfgang Janßen, Waltraut Cordes** (Verein Nordenhamer Kegler)
- **Hans Gooßen** (SKV Stade)
- **Adolf Menkens** (SKV Delmenhorst und Umgebung)
- **Margret Knöner** (KV Wolfsburg und Umgebung)

### Verdienstabzeichen in Bronze des DKB

- **Monika Niemann** (Verein Sarstedter Kegler)

## Impressum

„KVN-Journal“, offizielles Mitteilungsblatt des Keglerverbandes Niedersachsen e. V.  
**Herausgeber:** Keglerverband Niedersachsen e. V.  
**Geschäftsstelle:** Am Fischteich 12, 31228 Peine, Telefon 05171/22202, Telefax 05171/24119, E-Mail: kvn-geschaeftsstelle@t-online.de  
**Redaktion:** KVN-Referat für Öffentlichkeitsarbeit, Leitung: Jürgen Ketelhake  
**Redaktionsanschrift:** Am Handanger 10, 31832 Springe, Telefon 05041-4898, Telefax 05041-63822, E-Mail: amk-werbung-ketelhake@t-online.de  
**Verantwortlich für den Inhalt:** Jürgen Ketelhake (1. Vorsitzender des KVN und Referent für Öffentlichkeitsarbeit)  
**Redaktionelle Koordination:** Jürgen Ketelhake, Hans-Werner Wolf  
**Gestaltung/Produktion:** amk-werbung Ketelhake

## Bundesverdienstkreuz für Erwin Kröger

Für seine Verdienste um den Kegelsport wurde Erwin Kröger aus Georgsmarienhütte das Bundesverdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen.

„Durch Ihre langjährige Vereins- und Verbandsarbeit sind Sie eine Institution des Kegelsports in Georgsmarienhütte und Umgebung und ein Vorbild für das Ehrenamt im Sport“, würdigte Landrat Michael Lübbersmann im Namen von Bundespräsident Joachim Gauck den inzwischen 48-jährigen Einsatz Krögers in einer Feierstunde im Rathaus.

Zunächst 1966 als Klubsportwart bei Teutonia, gehörte Kröger 1971 zu den Gründern des KSV Georgsmarienhütte, dessen Vorsitzender er seit 1976 ist. Von 1979 bis 2001 war er zudem Fachwart für Sportkegeln beim Kreissportbund Osabrück sowie von 1987 bis 2001 Vorsitzender des Kegelbezirks Weser-Ems. Er holte drei Schere-Länderspiele und eine Deutsche Meisterschaft nach Georgsmarienhütte.



Verleihung des Verdienstordens an Erwin Kröger, v.l.: Bürgermeister der Stadt Georgsmarienhütte Ansgar Pohlmann, Margret Kröger, Erwin Kröger, Landrat Michael Lübbersmann.

Foto: Pentermann

## 60 Jahre KSK Blau Weiß Osnabrück

Am 13. September 1953 wurde der Klub unter dem Namen „KSK 53 Osnabrück“ gegründet, 1966 umbenannt in Schwarz Weiß Osnabrück. 1973 wurde eine Fusion mit dem Klub Blau Weiß Osnabrück gebildet unter dem Namen KSK Blau Weiß Osnabrück. Dies war die Grundlage für die weiteren sportlichen Erfolge. Seit dieser Zeit waren der Klub mit der 1. Mannschaft immer auf Landes- oder Bundesebene vertreten. 322 Bundesligaspiele wurden unter dem Namen KSK Blau Weiß Osnabrück absolviert. Und das in einer Zeit, wo wir mit dem VOK zusammen mehrfach umziehen mussten, ehe wir 1984 wieder Im Schütting eine neue (alte) Heimat gefunden haben.

Auch der Weggang einiger Spitzenspieler wie Gerhard Schultz, Jürgen Logemann, Harald Reimer, Thomas Kleine oder Christoph Hösel zu anderen Erstligaklubs musste kompensiert werden.

Sportlicher Höhepunkte in unserer Klubgeschichte waren sicherlich die Deutsche Meisterschaften von Alfred Dölling, Helmut Kröger, Christoph Hösel und Christian Kropp in ihren jeweiligen Klassen sowie die Europameisterschaft von Jürgen Logemann im Tandem und mit der Mannschaft.

Auch der gesellige Teil kam in unserem Klub nicht zu kurz. Gemeinschaftliche Feiern wurden regelmäßig durchgeführt, die auch von den Mitgliedern gerne angenommen wurden.

Die Jubiläumsfeier am 13. Septem-



Die Mitglieder des KSK Blau Weiß Osnabrück im Jubiläumsjahr 2013.

ber 2013 (auf den Tag genau 60 Jahre später) wurde mit allen Mitgliedern und deren Ehefrauen in einer Osnabrücker Hausbrauerei zünftig bei einem gemeinsamen Essen gefeiert. Der 1. Vorsitzender Hartmut Niedzwetzki ehrte nach der Begrüßungsrede Rainer Hiebenga für seine 40-jährige Mitgliedschaft und dankte Egon Hillmer für seine Aufgabe als Kassenwart, die er 34 Jahre ordent-

lich und vorschriftsmäßig ausgeübt hat. Auch wenn alle Osnabrücker Kegelsportmannschaften seit 2004 gemeinsam unter dem Namen VOK Osnabrück starten, ist der Klub Blau Weiß Osnabrück bestehen geblieben und es ist das Bestreben einiger Mitglieder, dass es noch lange so bleiben wird.

**Hartmut Niedzwetzki**  
1. Vorsitzender

### Nachruf

Der Tod unseres Sportkameraden und langjährigen Verbandstrainers



### Friedrich-Wilhelm (Fiete) Fehlau

der uns am 29. Januar 2014 für immer verlassen hat, erfüllt uns mit tiefer Trauer.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und Familie. Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

### Keglerverband Niedersachsen e.V.

Jürgen Ketelhake (1. Vorsitzender)

Der Keglerverband Niedersachsen trauert um

### Hermann „Männe“ Bodenstein

\* 26. Juli 1920 † 13. März 2014

Am 13. März 2014 endete ein erfülltes Leben für den niedersächsischen Kegelsport, das in den frühen fünfziger Jahren des vorigen Jahrhunderts im Kegel-Sport-Verein Hildesheim begonnen hatte.

Hermann Bodenstein war fast 20 Jahre lang 1. Vorsitzender des Bezirks I seit der Gründungsversammlung am 10. Mai 1979 bis zum Ausscheiden aus Altersgründen. Einstimmig wurde „Männe“ hernach zum Ehrenvorsitzenden gewählt.

In der Kegelwelt drehte und stellte er viele Weichen - von den Niederungen des Alltagsgeschäftes bis hinauf zur Verbandsebene - wo er sich immer mit spitzer Feder und launigen Worten entscheidend einbrachte.

Der KVN trauert um einen untadeligen Sportfreund, der stets 100 Prozent für den Kegelsport gab und dem die Nachwelt viel verdankt.

Wir werden „Männe“ Bodenstein ein ehrendes Andenken bewahren und in seinem Sinne für unseren Sport weiterarbeiten.

**Keglerverband Niedersachsen e. V.**  
Jürgen Ketelhake (1. Vorsitzender)



# Kegelverband Niedersachsen e.V.



Geschäftsstelle: Am Fischteich 12 - 31228 Peine - Tel: 05171 / 22 20 2 - Fax: 05171 / 24 11 9  
geschaeftsstelle@kegeln-kvn.de - www.kegeln-kvn.de - Bankverbindung: Kreissparkasse Peine - BLZ 252 500 01 - Kto.Nr.: 75 020 453

Stand: 20. April 2014

Amt / Funktion	Name	Vorname	Straße	PLZ	Ort	Telefon	Fax	eMail	Mobil
1. Vorsitzender	Ketelhake	Jürgen	Am Handdänger 10	31832	Springe	05041 - 4898	63822	amk-werbung-ketelhake@t-online.de	0171 - 9544403
2. Vorsitzender	Breckling	Dirk	Hördener Sandhöhe 59	28844	Weyhe	0421 - 8091879	8091882	dirk.breckling@t-online.de	0170 - 5380588
Geschäftsführer	Weigang	Jürgen	Am Fischteich 12	31228	Peine	05171 - 22202	24119	weigang@htp-tel.de	0171 - 3497692
1. Sportwart	Sebastian	Dieter	Fritz-Höger-Karree 2	26386	Wilhelmshaven	04421 - 5066666	5066466	d Dieter-sebastian@ewetel.net	0162 - 9734415
2. Sportwart	Spyra	Christian	Lange Feldstr. 2a	30989	Gehrden	05108 - 9131999	9131998	webmaster@kegeln-kvn.de	0172 - 5148466
1. Verbandsdamenwartin	Lohmann	Sandra	Ährenweg 4	31228	Peine	05171 - 591647		san.lohmann@arcor.de	0171 - 7544270
2. Verbandsdamenwartin	Schierbaum	Gabriela	In der Strothe 5	49076	Osnabrück	0541 - 6007480	60099616	gabrielaschierbaum@web.de	0160 - 8076117
Fachwart Bohle	Sebastian	Dieter	Fritz-Höger-Karree 2	26386	Wilhelmshaven	04421 - 5066666	5066466	d Dieter-sebastian@ewetel.net	0162 - 9734415
Fachwart Classic	Schlimper	Ronald	Ahornweg 1	38302	Wolfenbüttel	05331 - 32938	03212 - 1163458	r.schlimper@kegeln-classic-ni.de	0170 - 4817194
Fachwart Schere	Dreier	Uwe	Warburgstr. 20	49124	Georgsmarienhütte	05401 - 59438	59679	uwe.dreier@osnarnet.de	0173 - 5495418
Referent für Öffentlichkeitsarbeit	Ketelhake	Jürgen	Am Handdänger 10	31832	Springe	05041 - 4898	63822	amk-werbung-ketelhake@t-online.de	0171 - 9544403
Schriftführer	Stroppe	Herbert	Margaretenstr. 5	31228	Peine	05171 - 583530	03222 - 1631340	herbert.stroppe@arcor.de	01520 - 3645643
Beauftr. für Freizeit u. Breitensport	Weigang	Jürgen	Am Fischteich 12	31228	Peine	05171 - 22202	24119	weigang@htp-tel.de	0171 - 3497692
1. Jugendwartin	Beckmann	Gabriela	Wilhelm-Raabe-Str. 8	31228	Peine	05171 - 25754	0511 - 64 666 219	g.beckmann65@gmx.de	0175 - 1465283
2. Jugendwartin	Erlingshausen	Ira	Blumenweg 8	30989	Gehrden	05108 - 6494106		ira.erlingshausen@gmx.de	01577 - 5829602
Jugendfachwart Bohle	Erlingshausen	Ira	Blumenweg 8	30989	Gehrden	05108 - 6494106		ira.erlingshausen@gmx.de	01577 - 5829602
Jugendfachwart Classic	Strich	Rüdiger	Emmerstedter Str. 7	38350	Heimstedt	05351 - 37118		r.strich@t-online.de	0152 - 07945065
Jugendfachwart Schere	Eymann	Rudolf	Mensläger Str. 105	49610	Quakenbrück	05431 - 2157	969320	rudolf.eymann@osnarnet.de	
Lehrt u. Anti-Doping Beauftr.	Eymann	Rudolf	Mensläger Str. 105	49610	Quakenbrück	05431 - 2157	969320	rudolf.eymann@osnarnet.de	
Schiedsrichtwart	Trum	Ulf	Heinrich-Schlange-Str. 15	31162	Bad Salzdetfurth	05063 - 8786	8786	ulf.trum@web.de	0177 - 2737699
Verbandstrainer Jugend	Bielenberg	Karl-Hilrich	Oyler Str. 14	31582	Nienburg	05021 - 64371		k-bielenberg@web.de	0174 - 1620899
Vorsitzender Rechtsausschuss	Pinkvoß	Gerd	Königsbergerstr. 28	30657	Hannover	0511 - 342223	601422		
Rechtsausschuss	Crener	Horst	Gartenheimstr. 34-b	30659	Hannover	0511 - 556672	551326	crena@htp-tel.de	0170 - 8997769
Rechtsausschuss	Grunwald	Udo	An der Teichbreite 56	38448	Wolfsburg	05361 - 62446	62446	udogrunwald@aol.com	0171 - 7475235
Rechtsausschuss	Windt	Manfred	Luhdorfer Str. 18	21423	Winsen/Luhe	04171 - 71527	690285		
Rechtsausschuss	Keilenberg	Friedrich	Lange Str. 109	27232	Sulingen	04271 - 2450	04271 - 2450	friedrich.keilenberg@freenet.de	05158 - 132439
KVN-Leistungsabzeichen	Wolf	Hans-Werner	Michaelsstr. 13	26954	Nordenham	04731 - 37602		lazingold@gmx.de	
Webmaster	Spyra	Christian	Lange Feldstr. 2a	30989	Gehrden	05108 - 9131999	9131998	webmaster@kegeln-kvn.de	0172 - 5148466



# Keglerverband Niedersachsen e.V.

Geschäftsstelle: Am Fischteich 12 - 31228 Peine - Tel: 05171 / 22 20 2 - Fax: 05171 / 24 11 9

geschaeftsstelle@kegeln-kvn.de - www.kegeln-kvn.de - Bankverbindung: Kreissparkasse Peine - BLZ 252 500 01 - Kto.Nr.: 75 020 453



Amt / Funktion	Name	Vorname	Straße	PLZ	Ort	Telefon	Fax	eMail	Mobil
Vorsitzender Bowlingverband	Knospé	Christian	Meißener Str. 17	27755	Deimenhorst	04221 - 24966		vorsitzender@bowling-nds.de	0171 - 2655040
Schatzmeister Bowlingverband	Mielentz	Christine	Am Burgwall 4	31177	Harsum	05121 - 57823	52501	christine.mielentz@ccr-bowling.de	
						Telefon	Fax	eMail	Mobil
<b>Bezirk I (Hannover)</b>									
1. Vorsitzender	Ketelhake	Jürgen	Am Handanger 10	31832	Springe	05041 - 4898	63822	amk-werbung-ketelhake@t-online.de	0171 - 9544403
2. Vorsitzender	Klitz	Ralf	Am Neuen Wege 1	31515	Wunstorf	05031 - 914096	949986	ralf.klitz@t-online.de	0172 - 1683859
Geschäftsführer	Rump	Birgit	Trojanstr. 12	30177	Hannover	0511 - 2208842	6267333	gs-bezirk1-rump@hp-pei.de	0151 - 12343236
1. Sportwart	Bartsch	Uve	Molkereistr. 20	31382	Springe	05041 - 61715	971454	uvespr@t-online.de	0171 - 1452140
2. Sportwart	Trum	Ulf	Heinrich-Schlange-Str. 15	31162	Bad Salzdetfurth	05063 - 8786	8786	ulf.trum@web.de	0177 - 2737699
1. Jugendwartin	Hattendorf	Olaf	Vogts Busch	31789	Hamein	05151 - 7874277		olafhattendorf@aol.de	
<b>Bezirk II (Braunschweig)</b>									
1. Vorsitzender	Stute	Werner	Alter Schwanfelder Weg 48	38350	Heimstedt	05351 - 37025	537812	werner.stute@t-online.de	0172 - 4150872
2. Vorsitzender	Koch	Dietmar	Wilhelm-Busch-Str. 8	38667	Bad Harzburg	05322 - 83494	83587	didi.koch49ers@t-online.de	0151 - 62616243
Geschäftsführer	Koch	Dietmar	Wilhelm-Busch-Str. 8	38667	Bad Harzburg	05322 - 83494	83587	didi.koch49ers@t-online.de	0151 - 62616243
1. Sportwart	Dalibor	Thorsten	An der Molkerei 11	31241	Klein Ilse	05171 - 580131	0171 - 132023949	thorsten.dalibor@t-online.de	0171 - 2023949
2. Sportwart	Remmers	Fried	Mozartstr. 15	38442	Wolfsburg	05382 - 126588	126587	fred-remmers@online.de	0160 - 96663720
1. Jugendwartin	Strich	Rüdiger	Emmerstedter Str. 7	38350	Heimstedt	05351 - 37118		r.strich@t-online.de	0152 - 07945065
<b>Bezirk III (Lüneburg)</b>									
1. Vorsitzender	Seidel	Rolf	Stettiner Str. 4	21244	Buchholz	04181 - 33986	290795	rolf.seidel41@gmail.com	0172 - 5102469
2. Vorsitzender	Becker	Hans-Joachim	Zum Pötzener Bahnhof 1	29328	Falberg	05055 - 8220	1385	ha-jo.becker@gmx.net	
Geschäftsführer	Micke	Fritz	Ernst-Cock-Weg 8	27476	Cuxhaven	04721 - 48732	508891	fritz-micke@gmx.de	0162 - 1850468
1. Sportwart	Dreyer	Rudolf	Führenkamp 2	29579	Emmendorf	05875 - 451		rudolf-dreyer@t-online.de	
2. Sportwart	Kiehn	Wilhelm	Am Dorfplatz 4	21398	Neetze	05850 - 971061	971062	wilhelm.kiehn@t-online.de	
1. Jugendwartin	Höding	Jessica	Rauterbergweg 6	29221	Celle	05141 - 9472405		die_elange@gmx.de	0163 - 1339967
<b>Bezirk IV (Weser-Ems)</b>									
1. Vorsitzender	Vieth	Rolf	Lager Str. 58	26125	Oldenburger	0441 - 602252	210158107	r.vieth@t-online.de	0172 - 1871760
2. Vorsitzender	Rennings	Lars	Schneppenweg 10	49610	Quakenbrück	05431 - 8824	8824	lars.rennings@osnarnet.de	01520 - 8976184
Geschäftsführer	Leuschel	Frau	Mühlenloog 54	26529	Uppgant-Schott	04934 - 4149	910862	frau.leuschel@t-online.de	0173 - 9415361
1. Sportwart	Schneider	Hans-Joachim	Giesenweg 27 B	26133	Oldenburger	0441 - 41161	94900046	schneider.hansj@t-online.de	0170 - 4801642
2. Sportwart	Dreier	Uwe	Warburgstr. 20	49124	Georgsmarienhütte	05401 - 59438	59679	uwe.dreier@osnarnet.de	0173 - 5495418
1. Jugendwartin	Grunst	Rainer	Commemannstr. 66	26954	Nordenham	0431 - 88636		rgrunst@aol.com	
<b>Bezirk V (Oldenburg)</b>									
Ehrenvorsitzender	Möller	Karl-Otto	Rodbraken 44	30459	Hannover	0511 - 424348	424368	likom66@gmx.de	
Ehrenmitglied	Cordes	Heino	Schillerstr. 32	26954	Nordenham	04731 - 484		heino.cordes@t-online.de	
Ehrenmitglied	Kröger	Helmut	Härm-Grube-Str. 27	49080	Osnabrück	0541 - 48788	48788	helmutkroeger@osnarnet.de	0151 - 54981196
Ehrenmitglied	Steinke	Peter	Schiffufer 50	38228	Salzgitter	05341 - 50909	4020842		
Ehrenmitglied	Wolf	Hans-Werner	Michaelisstr. 13	26954	Nordenham	04731 - 37602		lazingold@gmx.de	
<b>Bezirk VI (Weser-Ems)</b>									
DKB	Geschäftsstelle		Hämmerlingstr. 80-88	12555	Berlin	030 - 8731299	8737314	dkb@kegelundbowling.de	
DBKV (Bohle)	Geschäftsstelle		Prinzessinnenweg 58	26122	Oldenburger	0441 - 76274	76992	rolfgrosskopf@t-online.de	0171 - 2605026
DSKB (Schere)	Geschäftsstelle		Zum Kunkskopf 14	56653	Wassenaar	02636 - 9699252		corinna.frenzel@t-online.de	
DKBC (Classic)	Geschäftsstelle		Schwabenstr. 27	74826	Bretzfeld-Schwabbach	07946 - 9447170	9447171	gs@dkbc.de	

# BEVERLAND

Gruppen - Resort

alle Programme  
**ALL INKLUSIVE**  
buchbar

... Erlebnis pur

## vereinsfahrten - Betriebsausflüge - Kegeltouren Teamtrainings - Tagungen

Erleben Sie mit uns eine unvergessliche Zeit im Beverland, dem größten Gruppenreiseziel im Herzen des Münsterlands. Bosseln Sie mit uns durch die idyllische Parklandschaft, genießen Sie auf dem Planwagen die bezaubernde Natur, erradeln Sie die Pättkes im Beverland, haben Sie unvergessliche Momente auf dem Riesentandem und feiern Sie mit uns reißende Feste auf dem Hof Beverland. Freuen Sie sich auf kreative Erlebnisgastronomie, viel Spaß & erlebnisreiche Aktivitäten.

Neben einer Reihe von Pauschalprogrammen stellen wir Ihnen auch gerne zugeschnitten auf Ihre persönlichen Bedürfnisse ein individuelles Programm zusammen. Wählen Sie dabei aus über 40 verschiedenen Aktivitäten Ihr gewünschtes Tages- oder Mehrtagesprogramm aus. Alle unsere Programme können sowohl all-Inklusive als auch zuzüglich Getränke gebucht werden.

Das Outdoorcenter Beverland bietet mit den Adventuregames und dem Niedrigseilgarten einen erlebnisreichen Stationsparcour, der sowohl für Betriebsausflüge als auch für Vereinsfahrten und Kegeltouren ein intensives Gruppenerlebnis bietet. Hier wird Teamgeist, Spaß und Kreativität ideal miteinander verbunden.

In unserem 4-Sterne Erlebnishotel heißen wir Sie herzlich willkommen. Mit 62 unvergesslichen Themenzimmern lassen Sie Ihre Übernachtung zu einem perfekten Erlebnis werden. Haben Sie schon einmal im Potts Bierzimmer in einem echten Bierfass aus dem Jahr 1830 oder schon einmal in einem originalen Mini-Cooper übernachtet? (mehr Infos unter [www.hotel-beverland.de](http://www.hotel-beverland.de))

## So könnte Ihre Tour aussehen...

### Partyspaß im Beverland

15:00 BoBeltour  
17:30 Armbrustschießen  
19:00 Landsknechtessen  
20:30 Tanzabend mit DJ  
ab € 42,50

### Outdoorerlebnis

15:00 Adventuregames  
17:30 Armbrustschießen  
19:00 Grillpicknick  
20:30 Lagerfeuerabend  
ab € 47,50

### Pättkestour Beverland

11:00 Riesentandem  
13:30 Grillpicknick  
15:00 Spaß-Fünfkampf  
17:00 Kaffeetafel  
ab € 44,50

### die gemütliche Tour

11:00 Eisstockschießen  
13:30 Grillpicknick  
15:00 Planwagenfahrt  
17:00 Kaffeetafel  
ab € 57,-

### Spaß, Party & Teamgeist

11:15 BoBeltour  
13:30 Münsterl. Brotzeit  
15:00 Adventuregames  
17:00 Kaffeetafel  
17:30 Armbrustschießen  
19:00 Landsknechtessen  
20:30 Tanzabend mit DJ  
ab € 79,50

### 2 Tage das Beverland entdecken

Samstag:  
11:15 BoBeltour  
13:30 Grillpicknick  
15:00 Münsterländer Fünfkampf  
17:00 Westfälische Kaffeetafel  
17:30 Armbrustschießen  
19:00 Landsknechtessen  
20:30 Tanzabend mit DJ

Sonntag:  
9:00 Frühstück im Hotel  
ab € 119,50

**BEVERLAND**

Gruppen - Resort

... Erlebnis pur



Eisstockschießen



Riesentandemtouren



Planwagentouren



Bosseltouren



Niedrigseilgarten



Armbrustschießen

Als einziges Gruppenreiseziel im Münsterland bieten wir unseren Gästen die Möglichkeit, kostenlos mit Bussen und Bahnen im Münsterland (VGM) an- und abzureisen (MS-Ostbevern 10 min/OS-Ostbevern 22 min).



Katalog und Angebote unter [www.beverland.de](http://www.beverland.de)

Beverland Gruppen-Resort / Dirk Boll-Eventveranstalter GmbH  
Beverlandplatz 1, 48346 Ostbevern (am Bahnhof Ostbevern)  
Tel.: 02532-95680, Fax: 02532-956811, email: [info@beverland.de](mailto:info@beverland.de)



## Perfekte Performance, beeindruckende Bremsleistung.

Bleibt in der Spur,  
wenn es drauf ankommt.

Der ContiSportContact™ 5 P.



**sport  
auto** 04/2012

**ContiSportContact™ 5 P**  
Dimension 235/35 R 19 Y

**„sehr empfehlenswert“**

9 Sommerreifen im Test